

ÖKOLOGI

September 2009

Nr. 387

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon



Einladung zum Pflegeeinsatz am

Rohrbach

Samstag, 19. September und 24. Oktober 2009

Aus dem Inhalt

Einladung zum Pflegeeinsatz am Rohrbach



Samstag, 19. September und 24. Oktober.
Detaillierte Infos siehe
Seite 25.

Viehschau Russikon

Samstag, 26. Sept. 09
ab 11.00 Uhr



Weitere Infos Seite 36

Der Gemeinderat berichtet	3
Alterswohnraum Russikon wird Interkommunale Anstalt	5
Einladung zur Informationsveranstaltung «IKA Rosengasse».	5
Sprechstunde des Gemeindepräsidenten	5
Ausserordentlichen Gemeindeversammlung	6
Orientierung Personalausflug.	6
Der neue Lernende stellt sich vor	6
«Jetzt – energetisch modernisieren» und doppelt sparen	7
Der neue Jugendgemeinderat stellt sich vor	8
Jugi Russikon – seine Geschichte und sein Ruf	9
Der Jugendgemeinderat am Frühlingsmarkt 2009	9
Abschlussessen der Schule Russikon, Schuljahr 2008/2009.	12
Sitzung der Schulbehörde	13
Jahresprogramm der Primarschule 2009/10	13
Jahresprogramm der Oberstufe Schuljahr 2009/10	14
Der Russiker Elternverein hat sich einem Face-Lifting unterzogen.	15
Liliputmärt 2008	15
Mutter & Kind Treff	15
Singe und schtuune	16
Bibliothek Russikon	17
Evangelisch Reformierte Kirchgemeinde	18
Katholische Pfarrei Pfäffikon	19
Terres des hommes – Zwei Stunden pro Woche Engagement?	20
Musikgesellschaft Fehraltorf	20
Zwei Wanderungen in der Urschweiz – Senioren Wandergruppe	21
Die Ecke des Seniorenvereins Russikon	22
Ufbruch – Durchbruch – Wenn es dunkel wird.	22
Shiatsu – neuer Elan mit Makko-Ho-Übungen	23
Rückblick Sommerplausch 2009	24
Einladung zum Pflege-Einsatz am Rohrbach.	25
Kinderkleider- und Sportartikelbörse.	26
Gratulation an die Jugi Russikon	27
Jede Menge Spass und Action	27
Schnuppertage der Handballspielgemeinschaft	28
Russiker Aabigmusig – Trio D'Accordo	28
Turnspass.	29
Car Wash 2009	29
Turnen verbindet...	29
Kulinarischer Tipp	30
Der Fäschtverein Madetswil stellt sich vor	30
Es gibt nicht nur Golden und Granny Smith!	31
Sturm Lothar – der Wald 10 Jahre danach.	31
Schnupperprogramm Samstag, 5. September 2009 – Cevi	31
Kein Händeschütteln mehr – Spitex	32
Ruedi Schellenberg – Der «Wassermann» mit dem Sternzeichen «Fisch».	33
Anlässe	34
Brunnenkorporation Madetswil – Einladung zur ordentlichen GV 2009	34
Wichtige Informationen	35
Viehschau Russikon	36

Energieplanung verabschiedet

ms. Die Gemeinde Russikon betreibt und unterstützt eine umweltgerechte Energiepolitik, die den ökonomischen sowie technischen Entwicklungen und Gegebenheiten Rechnung trägt. Dieses Engagement wird unterstrichen durch die Auszeichnung Energiestadt im Jahr 2007. Mit der jetzt zuhänden des Regierungsrates verabschiedeten Energieplanung werden die energiepolitischen Zielsetzungen der Gemeinde weiterverfolgt.

Die Energieplanung versteht sich als Orientierungshilfe für die Behörden und wurde im Auftrag des Gemeinderates durch die Brandes Energie AG, Zürich, ausgearbeitet. Die Planung beinhaltet z.B. die Organisation der Energieversorgung und -nutzung, kantonale und regionale energieplanerische Vorgaben sowie energiepolitisch wichtige Informationen. Im Weiteren enthält ein fakultatives Aktivitätenprogramm flankierende Massnahmen, welche die Umsetzung der Energieplanung erleichtern soll. In Russikon ist bereits im Zusammenhang mit dem «Label Energiestadt» ein solches Aktivitätenprogramm erarbeitet worden. Dieses wird nun um Massnahmen aus der Energieplanung ergänzt.

Bei der Energieplanung handelt es sich um eine langfristige und rollende Planung. Die Realisierung der möglichen Potenziale kann sich über mehrere Jahre erstrecken. Die vom Gemeinderat verabschiedete Energieplanung muss noch vom Regierungsrat des Kantons Zürich genehmigt werden.

Ortswappen für Sennhof und Wilhof

Die Aussenwachten Sennhof und Wilhof sind die einzigen «Dörfer» in der Gemeinde Russikon, die über keine eigenen Ortswappen verfügen. Hans Keller, ehemaliger Primarlehrer und Verfasser des 1. Teils der Chronik Russikon, hat sich intensiv mit den historischen Voraussetzungen für Wappen dieser Weiler auseinandergesetzt und dem Gemeinderat entsprechende Vorschläge unterbreitet. Der Gemeinderat hat die eingereichten Wappen durch Fachleute überprüfen lassen. Aufgrund dieser Stellungnahmen wurden die historisch hergeleiteten Wappen festgesetzt. Die Wappen werden der Bevölkerung anlässlich des Neujahrsapéros 2010 offiziell präsentiert.

Erneuerungswahlen Gemeindebehörden

Der Wahltermin für einen allfälligen ersten Wahlgang findet in der Gemeinde Russikon am Sonntag, 7. März 2010, statt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang wird auf Sonntag, 25. April 2010, festgesetzt. Es sind die Mitglieder des Gemeinderates, der Schulbehörde, der Sozialbehörde, der Rechnungsprüfungskommission und der Evang.-Ref. Kirchenpflege zu wählen.

Zudem hat der Gemeinderat...

- die Statuten des Zweckverbandes Abwasseranlage Bläsimühle zuhänden der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 28. September 2009 verabschiedet und die weiteren Geschäfte dieser Gemeindeversammlung festgesetzt;
- von der Geschwindigkeitskontrolle der Gemeindepolizei vom 6. August 2009 an der Russikerstrasse (Rumlikon) Kenntnis genommen (signalisierte Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h; Anzahl Fahrzeuge: 90; Anzahl Übertretungen: 20; gemessene Höchstgeschwindigkeit: 81 km/h);
- zur Kenntnis genommen, dass die SVA Zürich die AHV-Gemeindezweigstelle kontrolliert hat und dass die übertragenen Aufgaben von der Zweigstellenleiterin Michèle Jetzer ordnungsgemäss erfüllt werden;
- Silvan Cavegn, Hinwil, als neuen Lernenden begrüsst. Er absolviert auf der Gemeindeverwaltung seine 3-jährige Ausbildung zum Kaufmann. Der Gemeinderat und die MitarbeiterInnen der Verwaltung heissen Silvan herzlich willkommen!

Auf Lehrbeginn August 2010 ist in unserem Hauswart-Team, welches für den Unterhalt der Schulliegenschaften in Russikon zuständig ist, eine

Lehrstelle als Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ

zu vergeben.

Die dreijährige Lehre schliesst mit einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis ab und bildet eine solide Grundlage für künftige Hauswarte in öffentlichen Institutionen, Heimen, Industrie- oder Dienstleistungsunternehmen.

Du verfügst über

- abgeschlossene Volksschule
- handwerkliches Geschick
- Einsatzfreude, Teamfähigkeit, Ordnungssinn, Zuverlässigkeit

Haben wir dein Interesse geweckt? Wenn ja, schicke deine Bewerbungsunterlagen an: Gemeinde Russikon, Liegenschaftenverwaltung, Kirchgasse 4, 8332 Russikon.

Für Auskünfte steht dir Michèle Jetzer, Telefon 043 355 61 00, gerne zur Verfügung.

Gemeinde Russikon im Internet: www.russikon.ch



Russikon 044 954 02 29 www.webergmbh.ch

Baugeschäft Urs Weber GmbH

25 Jahre
Neubau und Anbau
Renovationen und Umbauten
Kundenarbeiten
Gips- und Plattenarbeiten
Telefon 044 954 02 29



Grill- und Campinggas Depot in Russikon

Madetswilerstrasse 37
Telefon 044 954 02 29
8332 Russikon
info@webergmbh.ch
(Ausserhalb der Öffnungszeiten 079 355 69 33)

chaya stoz

Klassische Massage

Ganzkörpermassage
Rücken/Beine

Kräuterstempel-Massage

Ganzkörpermassage
Rückenmassage

Chaya Stoz, dipl. Masseurin
Postgasse 2, 8330 Pfäffikon ZH
Telefon 0041 (0)76 332 16 98
E-Mail chaya.s@bluewin.ch



Restaurant zur frohen Aussicht

Schönaustrasse 1 – 8335 Hittnau-Isikon
044 950 26 38 – www.zurfrohenaussicht.ch

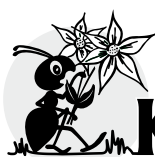
Samstag, 3. Oktober

Weinseeligkeiten

Geschichten und Essen
rund um den Wein.

Mir freud eus uf Ihren Bsuech i eusere
Wyberchuchi in Isikon. Ihri
Gastgeberinne Angie Kleinert und
Corinne Streiff.

Offe vom Mittwoch bis Frytig, 11.30 bis
14.00 und 18.00 bis 23.30.
Am Samstag 18.00 bis 23.30 und am
Sonntag ab 11.30 bis 22.00.



individuell speziell professionell

Kiener Garten Bau & Unterhalt GmbH

www.kiener-garten.ch • Tel. 044 995 13 70

- Hecken schneiden
- Natursteinmauer bauen
- Biotop revidieren

Gefrierschränke: Superkomfort und gleichzeitige Energieersparnis



Monatsangebot

Fr. 1360.-

~~Fr. 1780.-~~

Den optimalen Überblick behalten Sie dank der transparenten Front der praktischen Gefrierschubladen und dank dem NoFrost-System muss nie mehr abgetaut werden.

NENZ Haushalt-Apparate AG

Madetswilerstrasse 4, 8332 Russikon
Tel. 044 954 20 71, Fax 044 955 05 13, www.nenz.ch

OBERLAND ***
KÜCHEN

www.oberland-kuechen.ch

BESUCHEN SIE
UNSERE AUSSTELLUNG

Kirchgasse 4
8620 Wetzikon
Tel. 044 933 53 53

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Mi, Fr 8.00-12.00 / 13.00-18.30
Do 8.00-12.00 / 13.00-20.00
Sa 9.00-16.00



AESCHLIMANN METZGEREI

Schnitzel-Hit:

- Schweinsschnitzel (Huft) Fr. 19.-/kg
- Kalbsplätzli à la minute Fr. 59.-/kg
- Kalbsrahmschnitzel Fr. 49.-/kg
- Rindsplätzli à la minute Fr. 29.-/kg

Ludetswil 18, 8322 Madetswil
Tel. 044 954 06 36, Fax 044 955 04 62
aeschlimann.fleisch@bluewin.ch

xsund & zwäg

Medizinische Massagepraxis
Lymphtherapien
ESB/APM nach Radloff
Werner Zehnder
Seestrasse 44
8330 Pfäffikon ZH
Telefon 043 288 84 07
xsund.wz@bluewin.ch

Alterswohnraum Russikon wird Interkommunale Anstalt

ms. Im Rahmen der generellen Anpassung sämtlicher Zweckverbandsstatuten soll neue für das Alters- und Pflegeheim an der Rosengasse eine kommunale Anstalt gegründet werden, welche den bisherigen Zweckverband ablöst.

Der heutige Zweckverband «Alterswohnraum Russikon» umfasst die Gemeinden Fehraltorf, Russikon und Weisslingen. An ruhiger, zentraler Lage in Russikon bietet der Zweckverband heute ein heimeliges Altersheim mit 32 Betten an. Zudem stehen in Russikon in zwei Gebäuden (Poststrasse 29 und 31) 21 alters- und behindertengerechte Wohnungen zur Verfügung. Mit der auf den 1. Januar 2006 in Kraft getretenen Kantonsverfassung (KV) müssen Zweckverbände demokratisch organisiert werden. Die Volksrechte in der Gemeinde gelten sinngemäss auch für Zweckverbände. Das Initiativ- und das Referendumsrecht stehen den Stimmberechtigten im gesamten Verbandsgebiet zu. Aus diversen Überlegungen hat die Betriebskommission den Gemeinden beantragt, den bisherigen Zweckverband «Alterswohnraum Russikon» aufzulösen und eine Interkommunale Anstalt (IKA) «Alters- und Pflegezentrum Rosengasse» zu gründen. Mit der Beteiligung an der Interkommunalen Anstalt «Alters- und Pflegezentrum Rosengasse» in Russikon (genannt IKA Rosengasse) und dem Angebot im GerAtrium in Pfäffikon, welches die schweren Pflegefälle versorgt, kann der



Bettenbedarf der Gemeinde Russikon langfristig abgedeckt werden.

Infolge der hundertprozentigen Übernahme der bisherigen Vermögenswerte und der gesamten Infrastruktur durch die IKA Rosengasse ergeben sich keinerlei weitere finanziellen Verpflichtungen für die Trärgemeinden. Die Interkommunale Anstalt bietet mehr unternehmerischen Spielraum als zum Beispiel der Zweckverband. Die Einflussmöglichkeit ist über die Trärgemeinden gewahrt. Damit können kurze Entscheidungswege garantiert werden, denn der Verwaltungsrat hat hohe Kompetenzen. Die Gemeinden nehmen ihre Einflussnahme über den Leistungsauftrag und ihre Aufsichtsfunktion wahr. Für die strategische Führung ist der Verwaltungsrat zuständig. Die Geschäftsleitung übernimmt die operative Führung, das Personal bleibt öffentlich-rechtlich angestellt. Nach Zustimmung der drei Trärgemeinden an der Urnenabstimmung vom 29. November 2009 und der Genehmigung des Vertrages durch den Regierungsrat können die Verwaltungsräte bestimmt und die Gründung vollzogen werden. Für die Gemeinden entstehen mit Ausnahme der Einlage ihres Anteils des Dotationskapitals und der Bürgschaft keine weiteren zusätzlichen finanziellen Verpflichtungen.

Einladung zur Informationsveranstaltung «IKA (Interkommunale Anstalt) Rosengasse»

am Dienstag, 15. September 2009, 20.00 Uhr, im Riedhus

An der Urnenabstimmung vom 29. November 2009 wird Ihnen folgende Abstimmungsfrage unterbreitet:

Wollen Sie dem Vertrag über die Interkommunale Anstalt «Alters- und Pflegezentrum Rosengasse» und damit der Auflösung des Zweckverbands «Altersheim Rosengasse Russikon» zustimmen?

Der Gemeinderat informiert Sie anlässlich der Informationsveranstaltung über das Geschäft IKA Alters- und Pflegezentrum Rosengasse.

Sie sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Gemeinderat Russikon

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Auf Anfrage finden mit dem Gemeindepräsidenten Eugen Wolf Sprechstunden statt. Interessenten sind gebeten, bei der Gemeinderatskanzlei unter Telefon 043 355 61 13 einen Termin zu vereinbaren.

Ihre Gemeindeverwaltung Russikon

Ausserordentlichen Gemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Russikon werden eingeladen zur Teilnahme an der

Ausserordentlichen Gemeindeversammlung, Montag, 28. September 2009, 20.00 Uhr, im Riedhus

Traktanden

Politische Gemeinde

1. Fürsorge
Genehmigung der Statutenrevision des Zweckverbandes Sozialdienst Bezirk Pfäffikon
2. Kanalisation
Genehmigung der Statutenrevision des Zweckverbandes ARA Fehraltorf-Russikon
3. Kanalisation
Genehmigung der Statutenrevision des Zweckverbandes Abwasserpumpwerk Bläsimühle
4. Gesundheitswesen
Auflösung des Zweckverbandes Regionale Tierkörpersammelstelle Fehraltorf

Aktenauflage

Die Akten und das Stimmregister liegen ab Montag, 14. September 2009, während der ordentlichen Öffnungszeiten der Verwaltung, im Gemeindehaus, 1. Stock, Sitzungszimmer Madetswil, auf.

Anfragen

Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes sind spätestens am 10. Tag vor der Gemeindeversammlung schriftlich und unterzeichnet der zuständigen Behörde einzureichen.

Orientierung Personalausflug

Infolge Personalausflug bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung am

Freitag, 18. September 2009

den ganzen Tag geschlossen.

Der Pikettdienst bei Todesfällen am 18. September 2009 wird durch das Zivilstandsamt Pfäffikon, Telefon 044 952 51 20 übernommen. Wird eine Überführung benötigt, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Gerber, Lindau, Telefon 052 355 00 11.

Besten Dank für Ihr Verständnis
Ihre Gemeindeverwaltung Russikon

Der neue Lernende stellt sich vor

Mein Name ist Silvan Cavegn und ich habe am 10. August 2009 meine Lehre bei der Gemeinde Russikon gestartet. Momentan lerne ich die verschiedenen Arbeiten in den Bereichen Soziales und Vormundschaft kennen. Ich bin überzeugt, dass ich während meinen 3 Lehrjahren sehr viele abwechslungsreiche und spannende Arbeitsstunden erleben werde. Nach der Lehre möchte ich die BMS absolvieren, damit ich nachher Wirtschaft studieren kann.

Aufgewachsen bin ich mit meinen Eltern und meinem älteren Bruder in Hinwil. In meiner Freizeit gehe ich ins Kickboxen oder treffe mich mit meinen Kollegen. Im Winter reise ich oft ins Bündnerland um zu Snowboarden.

Herzliche Grüsse aus dem Gemeindehaus
Silvan Cavegn.



«Jetzt – energetisch modernisieren» und doppelt sparen

Jetzt energetisch modernisieren

Gemeinsam mit engagierten Partnern führen Russikon, Weisslingen, Wildberg und Hittnau das Gebäudeprogramm: «Jetzt – energetisch modernisieren» durch. Den Hauseigentümern bietet das Programm Information, Beratung und finanzielle Förderung aus einer Hand. Doppelt sparen, angenehmer leben und erst noch einen Umweltbeitrag leisten – wie einfach das geht, war am Informationsanlass vom 27. August 2009 zu erfahren.

Rund ein Drittel des gesamten Energieverbrauchs geht auf Kosten des Wohnens. Steigende Energiepreise und die Folgen des Klimawandels zwingen zum Umdenken. Die Gemeinde Russikon handelt und beteiligt sich am Gebäudesanierungsprogramm «Jetzt – energetisch modernisieren». Gemeinsam mit weiteren Partnern bieten wir den Hauseigentümern des gesamten Gemeindegebiets ein umweltfreundliches Gesamtpaket: Informationen, Beratung, finanzielle Unterstützung und Begleitung bei der Modernisierung von Wohnbauten. Hauseigentümer leisten einen Beitrag fürs Klima, gewinnen mehr Wohnkomfort und sparen erst noch doppelt. Denn die Vergünstigungen und Fördermittel reduzieren nicht nur die Investitionen beachtlich. Die Einsparungen bei den Energiekosten sind auch Jahre nach der Modernisierung noch spürbar.

In drei Schritten vom Informationsanlass zur energetischen Sanierung

Im Gegensatz zu anderen Förderprogrammen beschränkt sich «Jetzt – energetisch modernisieren» nicht auf finanzielle Beiträge. Fachleute beraten und begleiten die Hausbesitzer vom Anfang bis zum Schluss. Russikon startete das Programm am 27. August 2009 in der Mehrzweckanlage Riedhus mit einem Informationsanlass. Unter dem Motto «Jetzt energetisch modernisieren –

heute für morgen!» erfuhren Hausbesitzer alles über die energetische Modernisierung von Wohngebäuden. Fachleute der beteiligten Partner stellten Dienstleistungen und Produkte zum Dichten, Dämmen und klimafreundlichen Heizen vor – direkt, persönlich und unverbindlich.

In einem zweiten Schritt können interessierte Hausbesitzer einen vergünstigten Gebäudecheck durchführen lassen. Ein neutraler Energieberater ermittelt vor Ort die geeigneten Massnahmen und erstellt einen individuellen Modernisierungsplan. Unterstützung gibt's auch bei der Kostenkalkulation, der Berechnung von Vergünstigungen und für den Kontakt mit den richtigen Partnern. Lokale Fachleute setzen die energetische Modernisierung um. Die Energieberater stehen in engem Kontakt mit den Umsetzungsfachunternehmen. Und: Gute Qualität wie auch ein reibungsloser Ablauf sind garantiert.

Starke Partner, starke Zusammenarbeit

Beim Gebäudeprogramm «Jetzt – energetisch modernisieren» setzt die Gemeinde Russikon auf starke Partner: Gemeinsam mit dem Amt für Wasser, Energie und Luft (AWEL), den Elektrizitätswerken des Kantons Zürich (EKZ), der Zürcher Kantonalbank (ZKB), der Umweltschutzorganisation WWF und Energie Zukunft Schweiz engagieren wir uns für ein Ziel: die Förderung von hochwertigen, klimafreundlichen Modernisierungen von Wohnbauten.

Unter www.energetisch-modernisieren.ch finden Sie weitere Informationen.

Ihre Energiekommission





Der neue Jugendgemeinderat stellt sich vor

Nina Maute

Alter: 14
Wohnort: Rumlikon
Ressort: Sicherheit
Hobbies: Singe, Kollege traffe, In Jugendträff gah, JGR und mit em Fründ abmache.
Im JGR seit 2009

Melina Comuzzo

Alter: 14
Wohnort: Madetswil
Ressort: Gesundheit
Hobbies: Mit Kollege hänge, Musig lose, Kino, Id Badi gah im Summer, Sport, Compi, Fäschte, Klavier spile, Singe und Tanze.
Im JGR seit 2009

Gregor Kuhn

Alter: 14
Wohnort: Madetswil
Ressort: Hoch-/Tiefbau und Landwirtschaft
Hobbies: Jugendspiel Pfäffikon und Jugendriege Russikon
Im JGR seit 2009

Martina Hug

Alter: 14
Wohnort: Russikon
Ressort: Soziales
Hobbies: Reiten
Im JGR seit 2009

Sandra Hofstetter

Alter: 18
Wohnort: Russikon
Ressort: Präsidentin und Schulwesen
Hobbies: Schwimmen, Freunde treffen und Reisen
Im JGR seit 2007

Anouk Jäggi

Alter: 15
Wohnort: Russikon
Ressort: Finanzen
Hobbies: Zeichnen, Lesen und mit Freunden rausgehen
Im JGR seit 2009

Pauline Jäggi

Alter: 17
Wohnort: Russikon
Ressort: Schreiberin
Hobbies: Kollegen, Schwimmen, Snowboard und Kino
Im JGR seit 2007



Oben von links nach rechts: Sandra Hofstetter, Melina Comuzzo, Anouk Jäggi. Unten von links nach rechts: Gregor Kuhn, Martina Hug, Nina Maute (es fehlt Pauline Jäggi).

Jugi Russikon – seine Geschichte und sein Ruf

Der Jugendtreff in Russikon, oder kurz «Jugi», wurde 1992 gegründet. Damals gelangte eine Gruppe engagierter Russiker mit der Bitte an den Gemeinderat, Ihnen beim Aufbau eines Jugendtreffs behilflich zu sein. Der Gemeinderat erkannte das Bedürfnis der Russiker Jugendlichen nach einem gemeinsamen Treffpunkt und zeigte sich bereit, das Vorhaben «Jugendtreff» zu unterstützen. Nach einer guten Startphase – damals noch an der Liegenschaft Dorfstrasse – ergaben sich aber bald erste Schwierigkeiten mit einzelnen Besuchern. Man sah die Notwendigkeit klare Strukturen und Regeln zu schaffen. Zu

diesem Zweck wurde 1993 der «Verein Jugendtreff Russikon» ins Leben gerufen. Nebst dem Vorstand wurden eine Betriebsgruppe, bestehend aus freiwilligen jungen Erwachsenen, und einige Jahre später ein Barteam, welches sich aus Oberstufenschülerinnen und -schülern zusammensetzt, gegründet. Anfangs 1993 konnte der Jugendtreff in das Kellerlokal der Schreinerei Bösch umziehen. Im Frühjahr 2008 wurde dieses unter Mithilfe vieler motivierter Jugendtreffbesucher farbenfroh renoviert und gemütlich eingerichtet, so dass es heute eine einladende Atmosphäre ausstrahlt.

Der Jugendgemeinderat am Frühlingsmarkt 2009

Es war an einem sonnigen Samstagmorgen, als wir vom Jugendgemeinderat fleissig unseren Stand für den Markt aufbauten.



Kaum war er aufgestellt, hatten sich auch schon ein paar Leute eingefunden. Wir mussten zuerst noch einige Problemchen mit dem Schichtenplan lösen, bevor es richtig losgehen konnte. Da einige JGR-Mitglieder gefehlt hatten, war dies recht schwierig und einige von uns mussten Doppelschichten schieben.

Die Wettbewerbszettel, welche Teil unseres Standes waren, wurden fleissig verteilt, ausgefüllt und in die vorbereitete Urne geworfen. Dank unseres Einsatzes hatten wir am Schluss beachtliche 128 Teilnehmer.

Auch der heisse Draht, welchen Gregor besorgt hatte, war ein «glühendes» Spektakel. Als dann im späteren Nachmittag alle Leute wieder nach Hause gegangen waren, haben auch wir sehr erschöpft unseren Nachhauseweg eingeschlagen.

Es war lustig und wir waren sehr erfolgreich mit dem Wettbewerb.

Die Gewinner des Wettbewerbs:

1. Platz: Kathrin Brunner, Russikon
Ex Libris-Gutschein über Fr. 50.–
2. Platz: Mikolaj Drázenko, Winterthur
Ex Libris-Gutschein über Fr. 30.–
3. Platz: Fiorella Bruno, Russikon
Ex Libris-Gutschein über Fr. 20.–

Nina Maute und Melina Comuzzo



Die Besucherzahlen waren bereits zu Beginn sehr hoch und es kamen auch Jugendliche aus anderen Gemeinden in den Russiker Jugendtreff. Dabei blieben Probleme rund um den Jugi nicht aus. Anwohner beschwerten sich über Lärmemissionen vor und vor allem nach den Öffnungszeiten. Zudem ereigneten sich immer wieder Zwischenfälle zwischen Einheimischen und Jugendlichen aus anderen Gemeinden. Es gab auch Zeiten, in denen der Konsum von Alkohol und Zigaretten rund um den Jugi immer wieder Thema war.

Diese und andere Probleme wurden eingehend mit allen Verantwortlichen diskutiert und gemeinsam wurde nach Lösungen gesucht. Mit der Anstellung der Jugendsozialarbeiter wurden die Betreiber zusätzlich unterstützt. So wurde direkt um den Jugi eine Schutzzone errichtet, in der es strikte verboten ist, Alkohol oder andere Drogen zu konsumieren. Die Betriebsgruppe erhielt den Auftrag, diese Schutzzone regelmässig zu kontrollieren. Dabei wird sie vom GOD (Gemeindeordnungsdienst) in dieser Aufgabe unterstützt. Durch diese Neuregelungen hat sich die Lage zusehends entspannt.

palmino

«palme»

BÄCKEREI BIOLADEN BLUMEN GESCHENKE TAKE AWAY



BÄCKEREI

Abwechslungsreiches aus unserer Hausbäckerei im **palmino**! Brot und Backwaren nach alten, bewährten Rezepten. Täglich Spezialbrote mit Zutaten aus der Region. Torten und Patisserie für jeden Anlass. Täglich frische Salate und Sandwiches.
Telefon 044 953 31 35

BIOLADEN

Sich gesund ernähren beginnt beim Einkauf im **palmino**! Sie finden bei uns die besten regionalen BIO Knospe und DEMETER Produkte. Milchprodukte, Eier, Früchte und Gemüse, Frischprodukte wie Antipasti, Sojaprodukte, Saucen, Fleisch und Charcuterie, Teigwaren, Reis, Mehl, Tiefkühlprodukte, Getränke und vieles mehr.
Telefon 044 953 31 13

BELLEFLOR

der Blumenladen der «palme» im **palmino**! Saison- Frischblumen, Floristik, Blumenschalen, Blumen- gebinde, Arrangements für Anlässe, Trauerkränze usw.
Telefon 044 953 31 62

GESCHENKE

Freude bereiten mit Geschenken aus dem **palmino**! Geschenke aus Holz und anderen Materialien aus unserer Produktion. Geschenkkörbe nach Ihren Wünschen zusammengestellt.
Telefon 044 953 31 13

Bestellen Sie per Fax, E-Mail, Telefon und wir liefern Ihren Einkauf nach Hause!



Offen: Mo/Sa 7-13 Uhr,
Di/Mi/Fr 7-18.30 Uhr, Do 7-17 Uhr

Hochstrasse 31-33, 8330 Pfäffikon ZH
Tel. 044 953 31 13, Fax 044 953 31 05
palmino@palme.ch, www.palme.ch

KULTUR IM REX PFÄFFIKON (ZH)

Rex

Samstag, 12.09.2009, 20:15 Uhr
Esther Hasler «Laus den Affen» – Klavierkabarett

Eigentlich ist das Lausen ja ein wunderbares, inniges, gemeinschaftliches Ritual – man kommt sich nahe. Allerdings näher, als Leuten lieb ist, die sich vor lauter Zivilisation nicht mehr an die Urhahnen auf Bäumen und Felsen erinnern. Muss man das alles sehen und wissen? Esther Hasler sicher. Sie stellt ihr Mikroskop tiefscharf und kratzt dort, wo zartbesaitete Therapeuten und fanatische Tierfreunde gerne mal wegschauen: An den menschlichen Beziehungen zu Angehörigen der eigenen Spezies, aber auch zu absolut anders gear- teten Wesen. Eine erfrischende, humoristische und hygienische Frisch- zellenkur für Schnelldenker und Langsamfahrer. Ein Kabarettabend zum Haareraufen für frisierte Visionäre, die kein Blut sehen können. Kurz: ein sinnliches und sinniges Stück für ganz gewöhnliche Leute. Wie formu- liert es Obelix, der erste Weise der Weltliteratur seit Shakespeare: «Die spinnen, die Menschlichen!»



Sonntag, 13.09.2009, 11:00 Uhr
Kindertheater – Däumelinchen

Märchen von H.Ch. Andersen, Mundart ab 4 Jahren, 45-55 Min.

Dieses bekannte Märchen erzählt von einem kleinen Mädchen, dessen Leben weit- gehend vom Schicksal bestimmt wird. Immerzu passiert etwas mit Däu- melinchen, das nicht grösser als ein Daumen ist. Sie erlebt so manches Abenteuer bei Kröte, Maikäfer, Maus und Maulwurf, bis sie schliesslich ihr Schicksal selber in die Hand nimmt. Sie sagt ja zum Leben und be- stimmt fortan selbst darüber. Mit diesem Vertrauen entscheidet sie sich mit der geretteten Schwalbe in die Luft abzuheben und dort zu landen, wo es ihr gefällt.



Samstag, 26.09.2009, 20:15 Uhr
Das grosse Buch – Franz Hohler erzählt Kindergeschichten für Erwachsene

«Immer, wenn ich mit meinen Geschichten für Kinder auftrete, fällt mir auf, wie sich die begleitenden Mütter und Väter oder Onkel und Tanten in den hintersten Reihen dabei amüsieren. Wieso soll ich also nicht einmal meine Kinder- geschichten den Erwachsenen erzählen? Lehnen Sie sich zurück, öffnen Sie Ihr inneres Kinderzimmer und lassen Sie sich erzählen, wie der Prinz den Drachen besiegte, wo das Paradies liegt, was die Riesen im Park- haus zu suchen haben und was ein richtiges Zauberschächtelchen alles können sollte.»



Samstag, 03.10.2009, 20:15 Uhr
Pfannestil Chammer Sexdeet – Selig (am Albis)

Das Pfannestil Chammer Sexdeet hat sich als phil- anthropes Panoptikum einen Namen gemacht. Sein helvetischer Argwohn ist unterdessen Pro- gramm geworden. Behagliches Dafürhalten ist vom Tisch. Gut, dass der Tiegel verchromt ist. Willkommen in Es-Dur. Selig (am Albis) ist ein kunst- voller Mix zwischen abgründigem Blödsinn und ergreifender Komik. Schusslige Wahrheit und messerscharfe Entgleisung umkreisen herzvolles Ödland. Dazwischen bröseln karge Besinnung in unser sprödes Dasein: Ist besser mehr? Selig wird, wer vor dem eigenen Albis kehrt.



Samstag, 31.10.2009, 20:15 Uhr
Wolfram Berger spielt Karl Valentin

«Wennst as kannst, is koa Kunst und wennst as net kannst is's erscht recht koa Kunst.» Sturzflüge im Zu- schauerraum mit dem Meister des «Saudumm-Daherredens». Abgründige, kuriose Monologe, Couplets und vertrackte Szenen. Ein einmalig herrlicher, humoriger Abend erwartet Sie. In Zusammenarbeit mit dem Verein KulturSpaß.



Infos und Reservationen für alle Vorstellungen:

www.kinorex.ch oder in der Buchhandlung Helen Keller, 8330 Pfäffikon
Telefon 044 951 25 02



Heute können wir sagen, dass dank der getroffenen Massnahmen im und um den Jugi kaum mehr Probleme bestehen. Es kann jedoch nicht vermieden werden, dass sich Jugendliche immer wieder ausserhalb der Schutzzone treffen und Alkohol oder Zigaretten konsumieren. Allerdings gehört es nicht zur Aufgabe der Jugendtreffverantwortlichen oder der Sozialarbeiter, diese Orte ausfindig zu machen und «Polizist zu spielen». Leider ist es aber so, dass der Jugi zu unrecht mit solchen Vorfällen in Zusammenhang gebracht wird. Dies wirkt sich negativ auf dessen Ruf aus und widerspiegelt nicht die Realität. Denn der Jugi Russikon gilt im Vergleich zu den Jugendtreffs der umliegenden Gemeinden als sehr ruhig und sicher. Und im Gegensatz zu anderen Jugis wurde er noch nie wegen Problemen für einige Wochen oder Monate geschlossen.

Ein Gewinn für alle

Der Jugendtreff ist ein Begegnungsort, wo sich Jugendliche treffen, austauschen, Musik hören und sich mit Ihresgleichen in einem Billard- oder «Töggeli-match» messen können. Er bietet Raum, sich zurückziehen und Freunde zu treffen. Zudem ist es ein Ort, wo Jugendliche ihre Fähigkeiten einbringen und eigene Projekte lancieren sowie durchführen können. Es werden Events veranstaltet, welche Jugendliche mit der Unterstützung von Erwachsenen organisieren. Natürlich werden bei solchen Veranstaltungen nebst dem normalen Aufgebot von zwei Betriebsgruppenmitgliedern auch immer der GOD und die Gemeindepolizei informiert, so dass ein Höchstmass an Sicherheit gewährleistet werden kann.



Während der Öffnungszeiten sind die Verantwortlichen im Jugi und innerhalb der Schutzzone präsent und sorgen dafür, dass die Regeln eingehalten werden. Dennoch tragen in erster Linie die Eltern die Verantwortung für ihre Kinder und sollten wissen, wo sich diese aufhalten. Natürlich sind auch Eltern im Jugi willkommen, um sich ein Bild vor Ort zu machen.

Der Jugendtreff in Russikon ist nach über 15 Jahren Bestehen nicht mehr wegzudenken. Viele Jugendliche durften an diesem Ort positive Erfahrungen sammeln und viel Schönes erleben, was auch in Zukunft so sein soll. Dies ist nur dank der Arbeit des Betriebs- und Barteams möglich. Für diesen Einsatz möchte die Jugendkommission an dieser Stelle allen Helfern und Verantwortlichen ganz herzlich danken.

Verstärkung gesucht

Die Betriebsgruppe braucht dringend Verstärkung! Junge engagierte Erwachsene, die den Jugendtreffbetrieb aktiv mitgestalten möchten, können sich unter kontakt@jugendtreff-russikon.ch melden. Einsatz: zirka einmal pro Monat (wird entschädigt).

Öffnungszeiten

Freitags von 19:30 bis 22:00 Uhr

Bei speziellen Anlässen sind Verlängerungen möglich.

Jugiregeln

- Rauchen und Tabak schnupfen ist in allen Räumen und in der Schutzzone generell verboten.
- Der Besitz und das Konsumieren von Alkohol und illegalen Drogen ist im Jugi und in der Schutzzone verboten.
- Ihr als Gäste habt euch an die allgemein gültigen Regeln des Anstandes, der Ordnung und der Sauberkeit zu halten.
- Jede Form von verbaler und/oder körperlicher Gewalt dulden wir nicht.
- Für Schäden an Mobiliar und Gebäude haftet der Verursacher.

Für Jugendliche die sich nicht an die Regeln halten, werden wir uns vorbehalten, die Eltern zu benachrichtigen. Im Wiederholungsfall kann ein Jugiverbot erteilt werden, welches den Eltern und der Polizei mitgeteilt wird.

Corina Liechti, Jugendsozialarbeiterin

Abschlusssessen der Schule Russikon, Schuljahr 2008/2009

Traditionsgemäss fand auch in diesem Jahr das Abschlusssessen vor den Sommerferien statt. Dieses Jahr durften wir im Gartencenter Waffenschmidt Gastrecht geniessen. In einer einmaligen Umgebung, einer Vielfalt von Pflanzen und Gewächsen, konnte der Schulpräsident, Heinz Burgener, die anwesenden Lehrkräfte, die Mitglieder der Schulbehörde, die Hauswarte und das Hauswartpersonal, und last but not least auch den Gemeindepräsidenten, Eugen Wolf, zu den Klängen der Schülerband und dem Gesang des Schülerchores begrüssen. Verschiedene Buffets in Erika's Gartenbeizli sorgten dafür, dass keine der Anwesenden mit knurrenden Magen den Anlass verlassen musste. Zwischendurch verzauerten eine Ad-Hoc gebildete Steelband aus Lehrpersonen und Behördemitgliedern sowie eine weitere Lehrerband die aufmerksam lauschende Hörerschaft. Alle Darbietungen wurden mit grossem Applaus verdankt.

Wie in den vergangenen Jahren konnte Heinz Burgener lang gedienten Lehrkräften zu ihrem Jubiläum gratulieren. Die Jubiläen zeichnen sich von 10 bis 35 Jahren Treue zur Schule Russikon aus (siehe Box).

Das vergangene Schuljahr war geprägt von markanten Änderungen an unserer Schule. Mit der Einsetzung der Schulleitung im August 2008, der neuen Organisationsform der Schulbehörde, der Umsetzung der Geschäftsordnung, der Erarbeitung der Organisationsbeschriebe der einzelnen Ressorts und der Schule sowie dem Schulprogramm waren alle sehr gefordert. Rückblickend kann betont werden, dass diese Herausforderungen von allen angenommen und mit sehr gutem Erfolg gemeistert worden sind. Daneben fand ja auch noch der Schulalltag statt, erwähnt sei hier u.a. die Nachtwoche der Oberstufe, die Projektwoche der Primarschule und des Kindergartens sowie der Sicherheits halbtage, an welchem alle Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Oberstufe zum Thema Feuer teilnahmen.

Jubiläen

• Eveline Digion	35 Jahre Unterstufe
• Beatrix Burkhard	20 Jahre Handarbeit
• Esther Hottinger	15 Jahre H'wirtschaft
• Eliane Ziegler	10 Jahre Mittelstufe
• Michael Volkart	10 Jahre Oberstufe

Auch unser Schulpräsident durfte auf 15 Jahre Behördentätigkeit zurückblicken.

Austritt Schuljahr 2008/09:

• Rebecca O'Brien	Kiga Sunneberg
-------------------	----------------

Eintritte Schuljahr 2009/10:

• Sara Wäspi	Unterstufe
• Christine Gfeller (Vik.)	Kindergarten
• Sandra Vosseler	Kindergarten

Heinz Burgener bedankte sich bei allen, an unserer Schule tätigen Lehrkräften, allen, rund um die Schule mitarbeitenden Personen und bei der austretenden Mitarbeiterin. Den neu eintretenden Lehrkräften wünschte er viel Erfolg und Befriedigung in ihrem Beruf.

Das erste Jahr Schule Russikon mit Schulleitung ist zu Ende. Wir konnten viel erreichen und umsetzen, haben profitiert, müssen aber auch noch dazulernen. Wir alle freuen uns auf die kommenden Aufgaben.



Sitzung der Schulbehörde

Schulprogramm der Schule Russikon

An der Sitzung der Schulbehörde vom 9. Juli 2009 wurde das durch die Schulleitung in Zusammenarbeit mit der Schulkonferenz erstellte Schulprogramm für die Jahre 2009–2012 in allen Einzelheiten besprochen. Ohne grössere Änderungen konnte die Schulbehörde sich mit dem grossen Werk einverstanden erklären. Nach den Sommerferien wird die Schulleitung einige kleinere «Ausbesserungen» vornehmen und das Schulprogramm kann an der Sitzung vom 3. September 2009 abgenommen werden.

Jahresziele der Schulbehörde Russikon

Die Ziele der Behörde wie der einzelnen Ressorts konnten beschlossen werden; sie sind entweder datiert oder werden laufend überprüft.

Ferienplan 2010/11

Der neue Ferienplan wird während der Sommerferien im Internet aufgeschaltet und Anfang Schuljahr 2009/10 unter den SchülerInnen verteilt.

Mittagstisch

Die notwendigen Kredite sind gesprochen worden, die Arbeiten am Pavillon haben begonnen. Der Orientierungsabend für interessierte Eltern und Erziehungsberechtigte wird wie bereits angekündigt am Donnerstag, 27. August 2009 um 20.00 Uhr im Mittagstischlokal (Pavillon) stattfinden.

Lehrstellenbesetzung 2009/10

Alle Lehrstellen konnten besetzt werden.

Jahresprogramm der Primarschule 2009/10

Zeitraum zwischen Sommer- und Herbstferien:

- Schulbeginn: Montag, 17.8.2009
- Gemeinsamer Einstieg ins Schuljahr
- Elternabende in Kindergarten und Primarschule
- Wahl oder Bestätigung der Klassenvertretungen ins Elternteam
- Weiterführung des Schulhausrates
- Ganztägige Weiterbildung der Primarlehrkräfte und Kindergärtnerinnen: Mittwoch, 9.9.2009
- Kindergarten: Bewegungsnachmittag in der alten Turnhalle am 17.9.2009
- Herbstwanderungen der Unterstufe und Mittelstufe
- Herbstferien: Montag, 5. bis Freitag, 16.10.2009

Zeitraum zwischen Herbst- und Weihnachtsferien:

- Schulbeginn: Montag, 19.10.2009
- Ganztägige Weiterbildung aller Lehrkräfte der Schulgemeinde Russikon: 28.10.2009 (schulfrei)
- Besuchsmorgen Kindergarten/Primarschule: Woche 45 (2.11. und 3.11.2009)
- Autorenlesung für die Unterstufe
- Übertrittselternabend der 6. Klassen mit Lehrkräften der 6.Kl. und der Oberstufe: 17.11.2009
- Schulkapitel am Donnerstag, 19.11.2009 (nachmittags schulfrei)
- Unihockey-Night für Oberstufe und 6. Primar: Freitag, 4.12.2009
- Gemeinsame Weihnachtsaktivitäten
- Schulsilvester: Freitag, 18.12.2009
- Weihnachtsferien: Montag, 21.12.2009 bis Freitag, 1.1.2010

Zeitraum zwischen Weihnachts- und Sportferien:

- Schulbeginn: Montag, 4.1.2010
- Gymivorbereitung 6. Klassen (Januar bis Mai)

- Autorenlesung für die Mittelstufe
- Praktika von Studierenden der PHZH an verschiedenen Klassen
- Autorenlesungen Mittelstufe
- Weiterbildung der ganzen Schule: 20.1.2010 (schulfrei)
- Ski- und Snowboardlager der Primarschule: 2. Sportferienwoche (So, 21.–Fr, 26.2.2010)
- Sportferien: Montag, 15. bis Freitag, 26.2.2010

Zeitraum zwischen Sport- und Frühlingsferien:

- Schulbeginn: Montag, 1.3.2010
- Weiterbildung aller Lehrkräfte der Schulgemeinde Russikon: 1.4.2010
- Besuchsmorgen Kindergarten/Primarschule: Woche 14 (8.4. und 9.4.2010)
- Elternabend Kindergarteneintritt: 20.4.2010
- Frühlingsferien: Montag: 26.4. bis Freitag, 7.5.2010

Zeitraum zwischen Frühlings- und Sommerferien:

- Schulbeginn: Montag, 10.5.2010
- Schulkapitel am Donnerstag, 20.5.2010 (nachmittags schulfrei)
- Klassenlager von Mittelstufenklassen
- Schulreisen
- Sporttag der Mittelstufe: Zweitletzte Woche vor den Sommerferien
- Abschlussprojekte in verschiedenen Klassen
- Gemeinsamer Abschlussmorgen von Unterstufe und Kindergarten: 16.7.2010

Wir freuen uns auf ein erlebnisreiches, spannendes Schuljahr! Berichte und Fotos von unseren Anlässen finden Sie im Internet unter www.schulerrussikon.ch.

Jahresprogramm der Oberstufe

Schuljahr 2009/10

Zeitraum zwischen Sommer- und Herbstferien:

- Schulbeginn: Montag, 17.8.2009
- Erste Schulwoche: Wasserplausch mit den neuen SchülerInnen an der Oberstufe
- Herbstwanderung mit der ganzen Oberstufe ab 25.8.2009
- Elternabend in den 1. Klassen (inkl. Fachlehrkräfte)
- Sporttag Leichtathletik ab 8.9.2009
- Weiterbildung des ganzen Teams der Oberstufe: Montag, 28.9.2009 (schulfrei)
- Wahl oder Bestätigung der Klassenvertretungen ins Elternteam
- Kontaktaufnahme der JugendsozialarbeiterIn mit den neuen OberstufenschülerInnen
- Herbstferien: Montag, 5. bis Freitag, 16.10.2009

Zeitraum zwischen Herbst- und Weihnachtsferien:

- Schulbeginn: Montag, 19.10.2009
- Ganztägige Weiterbildung aller Lehrkräfte der Schulgemeinde Russikon: 28.10.2009 (schulfrei)
- Übertrittselternabend mit den Lehrkräften der Oberstufe und der 6. Klassen am 17.11.2009
- Schulkapitel am Donnerstag, 19.11.2009 (nachmittags schulfrei)
- Unihockey-Night für Oberstufe und 6. Primar: Freitag, 4.12.2009
- Projekt Engergielabel Russikon am 9.12.2009
- Schulsilvester vorbereiten (Organisation: 3. Oberstufe)
- Schulsilvester in der Nacht vom 17. auf den 18. Dezember 2009 von 23.00 bis 5.00 Uhr
- Weihnachtsferien: Montag, 21.12.2009 bis Freitag, 1.1.2010

Zeitraum zwischen Weihnachts- und Sportferien:

- Schulbeginn: Montag, 4.1.2010
- Wintersporttag der ganzen Oberstufe in Davos: 8.1.2010 (Verschiebung möglich)
- Besuchsmorgen am Samstag, 16.1.2010, (Kompensation am Mittwoch, 13.1.2010)
- Weiterbildung der ganzen Schule: 20.1.2010 (schulfrei)
- Sportferien: Montag, 15. bis Freitag, 26.2.2010

Zeitraum zwischen Sport- und Frühlingsferien:

- Schulbeginn: Montag, 1.3.2010
- Sporttag Geräte am Mittwoch, 3.3.2010

Präventionsarbeit:

- erste Klassen: informativer Klassenunterricht
- 2./3. Klassen: Forumstheater BILITZ «kids und alk» am 25.3.2010

- Abendveranstaltung zur Alkoholproblematik mit den Eltern der Oberstufe, 2./3. Kl.
- vertiefende Lektüre und Gespräche in den Klassen
- Weiterbildung der ganzen Schule: 1.4.2010 (schulfrei)
- Schnupperlehren der 2. Klassen in der Woche vom 12. bis 16.4.2010
- Frühlingswanderung
- Frühlingsferien: Montag: 26.4. bis Freitag, 7.5.2010

Zeitraum zwischen Frühlings- und Sommerferien:

- Schulbeginn: Montag, 10.5.2010
- Schulkapitel am Donnerstag, 20.5.2010 (nachmittags schulfrei)

Projekt «Kurswoche» vom 25.–28.Mai 2010

- Jede Schülerin, jeder Schüler wählt aus einem reichen Angebot ein Thema aus, an dem dann während vier Tagen intensiv gearbeitet wird. Eltern und Schulfreunde sind am Freitagmorgen anlässlich eines Besuchsmorgens herzlich eingeladen!
- Kulturreise der 2. Oberstufe, Klassenlager, Schulreisen
- Abschlusstheater der dritten Oberstufe: 6. und 7.7.2010, 20.00 Uhr, Riedhus Russikon
- Holz sammeln für das 1. August-Feuer
- Schuljahresschluss in allen Klassen
- Sommerferien: Montag, 19.7.2010 bis Freitag, 20.8.2010

Jede Schülerin und jeder Schüler an der Oberstufe Russikon erlebt:

- Projekte und Informationsveranstaltungen für die ganze Schulhausgemeinschaft
- Kulturelle Anlässe
- Besuch einer Gemeindeversammlung durch die 3. Klassen
- Lager und Schulreisen in den Klassen
- Projektwochen

Das aktuelle Jahresprogramm sowie viele interessante Berichte und Fotos von unseren Anlässen finden Sie auch im Internet unter www.schulerussikon.ch.

Der Russiker Elternverein hat sich einem Face-Lifting unterzogen



Liebe Russiker Familien

Es ist an der Zeit unseren Verein zu modernisieren und – ihn im WorldWideWeb zu präsentieren.

Ab sofort informieren wir noch besser und schneller über unsere Aktivitäten auf unserer neuen Homepage: www.familientreffpunkt-russikon.ch

Feedbacks nehmen wir gerne entgegen über unsere E-Mail Adresse: info@familientreffpunkt-russikon.ch

Mutter & Kind Treff

Bist Du neu in Russikon oder suchst Du Kontakt zu anderen Müttern mit gleichaltrigen Kindern? Besuch uns doch einmal. Die Kinder haben Gelegenheit erste Kontakte mit Gleichaltrigen zu knüpfen und gemeinsam zu spielen. Wir sind immer erfreut über neue Gesichter. Während unsere Kinder spielen, haben wir Zeit, einander im Gespräch bei einer Tasse Kaffee besser kennen zu lernen.



Der Treffpunkt für Mütter, Väter oder Grosseltern mit Kleinkindern bis ins Vorschulalter findet **jeden Dienstag Nachmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr**

(ausgenommen Schulferien) **im Riedhus Russikon statt** (Eingang links neben dem Haupteingang benutzen, 1. Stock).

Für weitere Auskünfte:

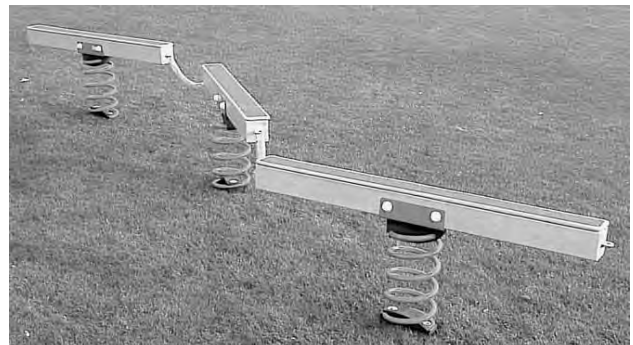
- Sabine Forderkuntz Tel. 043 277 52 77
- Nadja Baumann Tel. 043 388 82 82

Leider hat uns unsere langjährige Kindercoiffeuse verlassen. Wir suchen deshalb dringend eine Nachfolge, die zirka einmal im Monat unseren Kindern die Haare schneidet. Bitte melde Dich bei uns. Vielen Dank.

Liliputmärt 2008

Bevor der nächste Liliputmärt im äxgüsi angekündigt wird möchten wir Euch informieren, was aus dem Erlös von Fr. 3'800.– geworden ist.

Die Schule Russikon, welcher wir den Betrag zugesagt haben, hat sich für diese Balancierschlange entschieden. Das Spielgerät wird ab nächstem Jahr vor dem Sunneberg 1 für alle Russiker Schulkinder zur Verfügung stehen.



Wir bedanken uns bei allen Kindern, Eltern und Besuchern des Marktes. Sie alle haben zum Erfolg an den Liliputständen beigetragen.

Veloparcours Freitag, 11.9.2009 für Primarschüler

Am Freitag, 11. September 2009 organisiert der Russiker Elternverein am **Schulhaus Sunneberg 1** in Russikon den Velo-Geschicklichkeitsparcours mit Preisen für alle Teilnehmer.

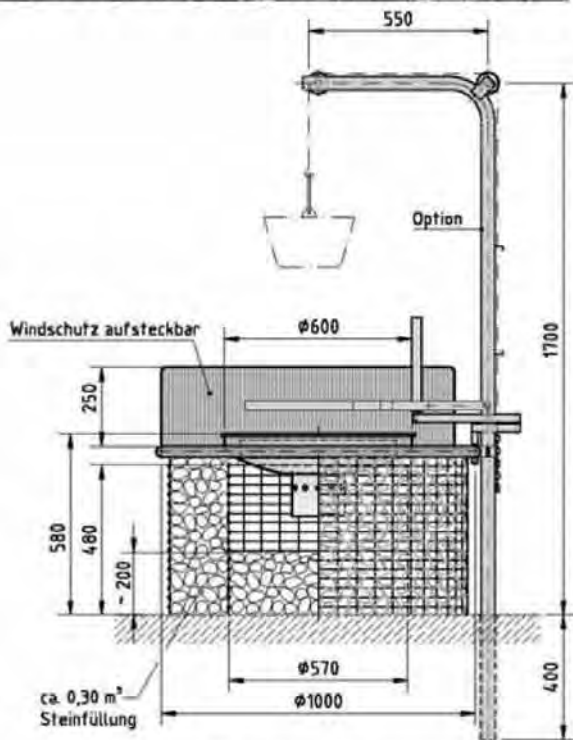
Das Startgeld von Fr. 5.– wird vor der technischen Velokontrolle bei «Mac Bike» (14.30 bis 16.30 Uhr) eingezogen. Kinder ohne Voranmeldung bezahlen einen Aufpreis von Fr. 2.–.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Lucia Rosner Vogel, Tel. 043 355 87 17. **Anmelden bis 8.9.09** über www.familientreffpunkt-russikon.ch.

Unsere neueste Perle für Ihren Garten:

„STONEHENGE“

Steinkorb Gartenfeuerstelle in Edelstahl mit dem intelligenten Grill- und Kochzubehör



- Gartencheminées
- Exklusive Feuerstellen und Feuerschalen
- Edelstahl Grillzubehör
- Bausätze für Eigenbau, Sonderanfertigungen

Infos und Ausstellung:

marbacher
Cheminée Technik



Gentenwisstrasse 4, 8332 Russikon-Wilhof
Telefon 044 954 39 79, Fax 044 954 39 77
www.nick-marbacher.ch // info@nick-marbacher.ch

www.mettlen-russikon.ch



METTLEN
Stilvoll wohnen in Russikon

Architektur für die Sinne



2 MFH mit 13 Eigentumswohnungen

Die beiden Häuser werden ganz im Sinne des neuen Bauens erstellt: Offene Räume, hochwertige Materialien, moderne Haustechnik und positive Energiebilanz. Die Hauptfassaden öffnen sich mit grossen Veranden zum Garten.

3½-Zimmer

ab CHF 575'000.-

4½-Zimmer

ab CHF 705'000.-

Bezug: März 2010

wohnraum
Immobilienleistungen

CH-8623 Wetzikon ZH
kontakt@wohnraum.ch
www.wohnraum.ch

Telefon: 043 488 22 55

MINERGIE®

Singe und schtuune

am Dunschtig am 3., 17. September und
1. Oktober 2009 vo 16.15 bis 17.00 Uhr
im Chilegmeindhuus



**Im Wald, im schöne grüne Wald
ha-n-ich es Plätzli, wo mer gfallt, ich ligge deet
im weiche Moos und luege, stuune bloos.**

Wann lagen Sie das letzte Mal im weichen Moos und blickten hinauf in die vom Wind bewegten Äste? Wann konnten Sie Ihre Gedanken weit weg schweifen lassen, dahin, wo sich eine ganz andere Wirklichkeit öffnet? Hoffentlich lädt uns auch der September noch dazu ein.

Dazwischen feiern wir mit unseren kleinen Kindern in der Kirchgemeindestube. Wir singen vor allem aus verschiedenen Kindergartenliederbüchern und aus «Liebe Gott, du ghörsch mis Lied». Auf die Apfelschnitzli zum Zvieri und das Bilderbuch freuen sich die Kinder immer ganz besonders. Speziell eingeladen sind Eltern und Grosseltern mit 2- bis 3-jährigen Kindern. Aber auch grössere Kinder machen gerne mit und sogar schon kleinere Kinder haben Freude am gemeinsamen Singen; sie sind vor allem mit Staunen beschäftigt. Später begleiten sie unsere Lieder mit Rasseln, und irgendwann singen sie dann zu Hause eines der Lieder ganz alleine.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns feiern, sei es regelmässig, gelegentlich oder einfach als Schnuppergast. Genauer informieren können Sie sich bei Ursula Wyss Tel. 044 954 07 68 oder wyswilhof@bluewin.ch.

Aktuell im September

Kino-Filme auf DVD



- **Der Ja-Sager** (Liebe)
- **Die Kunst des negativen Denkens** (Komödie)
- **Glaubensfrage** (Drama, Religiöses)
- **Home** (Dokumentation, Natur, Umwelt)
- **Im Winter ein Jahr** (Familie, Drama)
- **Kurt Geron - Gefangen im Paradies** (Biografisches, Judentum, 2. Weltkrieg)
- **Marley & Ich** (Komödie)
- **Sieben Leben** (Drama)
- **The Banishment** (Drama, Abtreibung)
- **Titanic** (Drama, Klassiker)
- **Transporter 3** (Thriller)
- **Twilight - Biss zum Morgengrauen** (Liebe)
- **Wiedersehen mit Brideshead** (Familie, Liebe)
- **Zeiten des Aufruhrs** (Drama, Liebe)
- **Die Schule im Kanton Zürich** (Dokumentation, Schule, Eltern - Gratisausleihe)
- **Herr Figo und das Geheimnis der Perlenfabrik** (Trickfilm)
- **Pippi im Taka-Tuka-Land** (Kinderfilm, Klassiker)
- **Pippi geht von Bord** (Kinderfilm, Klassiker)

Romane Erwachsene



- Beckett, Simon: **Flammenbrut** (Thriller)
- Buder-Monath, Hildegard: **Mein Herz schlägt in Afrika** (Reisen, Afrika, Hennig Mankell)
- Boorman, Charley: **By any means - von Irland nach Australien auf die harte Tour** (Reisen)
- Capus, Alex: **Der König von Olten** (Schweizer Autor, Erzählung)
- Fitzek, Sebastian: **Splitter** (Thriller)
- Fried, Amelie: **Immer ist gerade jetzt** (Mutter/Tochter, Mexiko)
- Gerritsen, Tess: **Grabkammer** (Krimi)
- Janz, Carsten: **Beinhart - in 3300 Tagen mit dem Fahrrad um die Welt** (Reisen)
- Korschunow, Irina: **Langsamer Abschied** (Liebe, Tod, Partnerschaft)
- Lark, Sarah: **Der Ruf der Kiwis** (Familie, Neuseeland)
- Leon, Donna: **Das Mädchen seiner Träume** (Krimi, Venedig)
- Ludlum, Robert: **Der Arktis-Plan** (Spionage)
- Patterson, James: **Dead** (Thriller)
- Rice, Luanne: **Wenn Du mir vertraust** (Liebe)
- Riley, Gwendoline: **Krankmeldungen**
- Slaughter, Karin: **Zerstört** (Thriller)
- Steel, Danielle: **Sonnenuntergang in St. Tropez**
- Ulitzkaja, Ljudmila: **Daniel Stein** (Biografisches, 2. Weltkrieg, Flüchtling)

- Waldis, Angelika: **Die geheimen Leben der Schneiderin** (Frau, Gesellschaft)
- Wolfe, Thomas: **Schau heimwärts, Engel** (Familie, USA)



Hörbücher Erwachsene

- Beckett, Simon: **Die Chemie des Todes** (Krimi)
- Bennett, Alan: **Die souveräne Leserin** (Literatur, Humor, England)
- Chang, Eileen: **Gefahr und Begierde** (Historisches 20. Jahrhundert)
- Dörrie, Doris: **Nackt** (Partnerschaft)
- Doyle, Roddy: **Paddy Clarke Ha Ha Ha** (Kindheit)
- Dürrenmatt, Friedrich: **Der Auftrag**
- Exinger, Peter: **Modrow - Katzengeschichten**
- Gier, Kerstin: **Lügen die von Herzen kommen** (Frau, Humor)
- Hauptmann, Gaby: **Rückflug zu verschenken** (Frau, Humor)
- Harris, Joan: **Chocolat** (Liebe)
- Harvey, John: **Schrei nicht so laut** (Krimi)
- Hayder, Mo: **Der Vogelmann** (Krimi)
- Kahan, Marcy: **Salzburg in London** (Krimi)
- Krohn, Tim: **Schneewittchen** (Märchen)
- Mankell, Henning: **Tea-Bag** (Satire)
- Márai, Sándor: **Die Möwe** (Liebe)
- Schultz, Hermann: **Sonnenebel** (Kindheit)
- Preston, Douglas: **Darkness** (Thriller)
- Sparks, Nicholas: **Das Leuchten der Stille**
- Tropper, Jonathan: **Mein fast perfektes Leben**
- Walls, Jeannette: **Schloss aus Glas** (Kindheit)
- Watzlawick, Paul: **Anleitung zum Unglücklichsein** (Lebenshilfe, Psychologie)
- Vittachi, Nury: **Der Fengshui-Detektiv** (Krimi)
- Wellershoff, Dieter: **Der Liebeswunsch** (Liebe)

Alle Neuheiten auf einen Blick...

www.bibliothek-russikon.ch - Katalog anklicken.

Spielabend für Erwachsene

Nächstes Datum:

Donnerstag, 24. Sept. 2009,
um **20.00 Uhr** in der Biblio-
thek.

Anmeldung erwünscht unter
044 954 04 61 oder
bibliothek.russikon@sunrise.ch





Veranstaltungskalender

Gottesdienste

6. September

09.30 Uhr: Gottesdienst, Pfr. E. Kolb

13. September

20.00 Uhr: Abendgottesdienst mit den Konfirmanden, Pfr. S. Becker

20. September

09.30 Uhr: Betttagsgottesdienst mit Abendmahl
Pfr. E. Kolb

27. September

09.30 Uhr: Taufgottesdienst mit den Drittklässlern
Pfr. S. Becker

Jugendgottesdienste

9. September, 18.00 Uhr

13. September, 20.00 Uhr, Abendgottesdienst

23. September, 18.00 Uhr

27. September, 09.30 Uhr

Taufgottesdienst mit den Drittklässlern

Für unsere Senioren

Besinnung im Altersheim

9. September, 09.30 Uhr in der Cafeteria

Für unsere Jungen

Memory

3./10./17./24. September, 1. Oktober 12.00 Uhr, KGH

Domino-Lunch

7./14./21. und 28. September, 11.45 Uhr im KGH

Singe und schtuune

3. und 17. September, 1. Oktober 16.15 Uhr im KGH

Fiire mit de Chliine im Herbst

**Freitag, 25. September,
9.15 bis 9.45 Uhr in der
Kirche Russikon.**

Herzlich laden wir Kinder (0 bis ca. 5 Jahre) und Begleitpersonen zu der Herbstfeier mit anschliessendem gemütlichen Beisammensein in der Kaffeestube ein. Die Kinder müssen nicht ruhig sitzen!



Gestaltung: Reformierte Kirchgemeinde Russikon, Familienforum der katholischen Kirche, Evangelisch-methodistische Kirche

Weitere Angebote

Tanz als Gebet

20. September, 20.00 Uhr in der Kirche

Momente der Stille

15. und 29. September, 9.30 Uhr in der Kirche

GEH-meinsam

28. September, 18.00 Uhr Besammlung im KGH

Ökumenische Frauengruppe

Ufbruch – Durchbruch

3. September, 09.00 Uhr, Vortrag «Wenn es dunkel wird», im Kirchgemeindehaus

Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (Kurs)

Im Kirchgemeindehaus, Russikon

29. Oktober, 5./12./19./25. November 2009

19.00 bis 21.30 Uhr

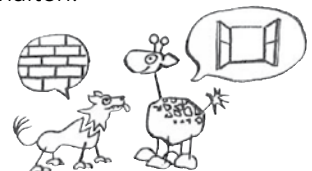
Kosten: Fr. 220.–

Anmeldungen und Informationen bis **1. Oktober 2009** bei der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde, Sekretariat, Im Berg 2, 8332 Russikon, Tel. 044 954 24 52, www.kirche-russikon@bluewin.ch.

Entwickeln Sie Ihre Fähigkeiten

- herauszufinden, was Sie und Ihr Gegenüber in Konfliktsituationen «wirklich» brauchen.
- Ihre Anliegen selbstsicher auszudrücken.
- Kritik, Urteile und Angriffe zu entschärfen und diese als wertvolle Information zu nutzen, um Ihre Beziehungen zu vertiefen.
- andere dabei zu unterstützen, sich kooperativ und konstruktiv zu verhalten.

Die andere Art des Umgangs oder – hinter jedem Verhalten steckt ein Bedürfnis.



Zur Referentin: Aurelia Reinhart

- Kommunikationstrainerin, Ausbildung bei Marshall B. Rosenberg, u.a.
- Mediatorin und Familienmediatorin: vom Konflikt zur Kooperation
- Ressourcenorientiertes Coaching
- Lehrbeauftragte an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen und Wien
- seit 12 Jahren Sekundarlehrerin
- 11 Jahre an der Integrierten Tagesschule Winterthur

Riesen-Schatten

Oft genug begegnen uns grosse Menschen: sie stellen alles und jeden um sich herum in den Schatten. Sie wissen und können fast alles – nach 3 Minuten haben sie das jedem klar gemacht und jeder hat respektvoll Angst. Bei solchen «Riesen» sollte man den Stand der Sonne beachten: vielleicht ist es der Schatten eines Zwerges, so der Dichter Novalis. In der Sonne von öffentlicher Meinung, Beruf, Erfolg, Titel, Kontostand können auch Zwerge gigantische Schatten werfen. Als Christen wissen wir: der Einzige, der uns überragt, tut es durch Liebe und die machte Jesus aus Nazaret klein. Als Bruder lehrt er uns eine Grösse, die nicht erdrückt, sondern aufrichtet. Wer wirklich gross ist, braucht weder Sockel noch Statussymbole; er spricht leise, auf Augenhöhe.

Schauen Sie bei schrillen, autoritären Alleskönnern nach dem Stand der Sonne und prüfen Sie, ob es nicht der Schatten eines Zwerges ist. Die Kirchen liefern Brillen, die entsprechend korrigieren, und sollten sie selber tragen.

Bernd Kopp

Im Grab des Pharaos...



...geschah so manches während des Sommerlagers der Pfarrei St. Benignus in Schwarzsee (FR). 85 Kinder, LeiterInnen und Köchinnen erprobten sich beim Code-Knacken der

Grabkammern in Ägypten. Das Lagerhaus mit grossem Umschwung oberhalb von Schwarzsee war bestens geeignet, Spiel und Sport gemäss den J+S-Richtlinien durchzuführen. Workshops, welche die Kinder vor dem Lager wählen konnten, sowie eine Ein- und Zweitageswanderung boten für die Kleineren und die Grösseren genügend Freiraum. Meditationen, Basteln, Geländespiele, Nachtaction und Waldtag konnten alle bei strahlendem Sommerwetter durchgeführt werden. Der Gottesdienst mit Lagerrückblick orientierte sich an den 10 Geboten des Alten Testaments. Dieses Jahr wurde voll Spannung immer wieder das Leitertheater verfolgt, welches die verwirrende Geschichte der Könige und ihrer Frauen erzählte. Die gesamte Woche gipfelte in Theater- und Tanzvorführungen, sowie einer Disco am letzten Abend. Müde, aber voller Erlebnisse, nahmen die Eltern am Samstag ihre Kinder wieder in Empfang. Im nächsten Jahr ist das Sola in Segnas/Disentis. Mehr Bilder und Berichte sind unter www.benignus.ch zu sehen. **Der SOLA-Rückblick findet am Samstag, 19. September statt.** Infos folgen.

Sprich, damit wir uns begegnen Frauengesprächsgruppe, Donnerstag, 17. September, 19.00 Uhr im Pfarreizentrum

Mit einer Teilete beginnen wir den gemeinsamen Abend. Danach diskutieren wir über Fragen und Themen, die uns Frauen im Alltag beschäftigen und tauschen unsere Erfahrungen aus. Wir freuen uns auf interessierte Frauen zum Gedankenaustausch.



Chlichinderfiir unter der Woche Dienstag, 29. September, 9.30 Uhr in der Kapelle der Kath. Kirche

Gott und seine Wunder auch unter der Woche entdecken, erleben, bestaunen. Speziell für Kleinkinder und deren Eltern oder Begleitpersonen. Anschließend gemeinsamer Znüni.

Einladung zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 30. September 2009 um 20.00 Uhr im Pfarreizentrum

Traktanden

1. Vorstellen des Bauprojekts «Sanierung Kirche»
2. Genehmigung Bauplanungskredit «Sanierung Kirche» von 60'000 Franken – Antrag.

Jedem Stimmberechtigten steht das Recht zu, über einen Gegenstand von allgemeinem Interesse eine Anfrage an die Kirchenpflege zu richten. Die Anfrage ist spätestens zehn Arbeitstage vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich und unterzeichnet an die Kirchenpflege zu richten. Die Kirchenpflege beantwortet die Anfrage in der Kirchgemeindeversammlung. Eine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort findet nicht statt. Die detaillierten Unterlagen liegen ab 15. September 2009 im Pfarreisekretariat während den offiziellen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Als Gäste ebenfalls herzlich willkommen sind unsere nicht stimmberechtigten Pfarreiangehörigen.

Agenda im September

Donnerstag, 17.9.09, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Betttag, Altersheim Rosengasse

Samstag, 26.9.09, 18.00 Uhr

Wortgottesdienstfeier in Russikon (Gestaltung: Bernd Kopp)

Kirchenordnung

Abstimmung, 27. September 2009

Infos auf www.zh.kath.ch/kirchenordnung

Zwei Stunden pro Woche Engagement?

Haben Sie ein Herz für Kinder, ca. zwei Stunden Zeit pro Woche und Lust, Verantwortung zu übernehmen? Wollen Sie sich für diese Aufgabe in einem Kurs weiterbilden?

Terre des hommes (Tdh) lancierte letztes Jahr im Kanton Zürich ein neues Projekt und sucht freiwillige Mitarbeitende, die für die Kinder in Not an Ihrem Wohnort eine Solidaritätsgemeinschaft gründen (Tdh-Dörfli). In 18 Gemeinden wurde bereits erfolgreich ein solches Dörfli gegründet. Nun suchen wir eine Person in Ihrer Gemeinde!

Was ist ein Terre des hommes-Dörfli?

Eine lokale Vertretung von Terre des hommes-Kinderhilfe, die mit freiwilligen Mitarbeitenden Geld sammelt und die örtliche Bevölkerung sensibilisiert.

Was ist Ihre Aufgabe als Terre des hommes-Dörfli-Leiter/in?

Sie leiten das Dörfli an Ihrem Wohnort und sind dafür verantwortlich, dass pro Jahr drei Aktionen (z.B. Orangenverkauf, Weihnachtsmarkt, Benefiz-Konzerte usw.) zu Gunsten von Terre des hommes-Kinderhilfe durchgeführt werden. Das Verkaufs- und Standmaterial wird für Sie bereitgestellt und Ihnen geliefert. Ihre Aufgabe ist es, das Freiwilligen-Team an Ihrem Wohnort zu leiten.

Kursstart 26. September 2009.

Wie werden Sie Terre des hommes-Dörfli-Leiter/in? Sie nehmen am Dörfli-Kurs teil und gründen während der Kurszeit das Tdh-Dörfli an Ihrem Wohnort. Mit der Tdh-Dörfli-Ausbildung bereiten wir Sie während fünf Modultagen sorgfältig auf ihr soziales En-

gagement vor und begleiten Sie bei Ihrer Aufgabe. Sie werden zu verschiedenen Themen wie z. B. Grundlagen der Führung, Netzwerkstrategie, Wissensaufbau über die Organisation Terre des hommes-Kinderhilfe, Wissen zur Gründung eines Tdh-Dörfli und vieles mehr ausgebildet. Auf diese Weise wird Ihre Arbeit nicht nur für Tdh, sondern auch für Sie persönlich zu einem grossen Gewinn.

Weitere Informationen

www.tdh.ch/agzh

Tel: 044 245 40 48

E-mail: michaela.tobler@tdh.ch

Kurs-Anmeldung Terre des hommes-Dörfli-LeiterIn

☐ Ich melde mich zum Kurs Tdh-Dörfli-Leiter/in an, d.h. für 5 Modultage vom 26. September bis Mitte Dezember 2009.

☐ Ich möchte mehr Informationen.
Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Name/Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel./Natel: _____

E-Mail: _____

Unterschrift: _____

Bitte einsenden an: Terre des hommes-Kinderhilfe Zürich, Postfach, 8026 Zürich oder per E-mail an: michaela.tobler@tdh.ch

Am **Donnerstag, 17. September 2009 um 20.00 Uhr** laden wir alle interessierten **Blas- und Perkussionsinstrumentspieler/-innen** herzlich zu unserer

Schnupperprobe

im Schulhaus Dorf 2. Stock in Fehraltorf ein.

Dass gemeinsames Musizieren am meisten Spass macht, merkt man spätestens nach der ersten Probe, die man erlebt hat!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, unabhängig davon ob als Zuhörer/-in oder Mitspieler/-in.

«Freude» am Dorffest Fehraltorf

Am Samstag, 5. Sept. führen wir im Rahmen des Dorffestes gemeinsam mit zwei Schulklassen der Primarschule Fehraltorf das Musical «Freude» auf.

Unterstützt werden wir dabei von zwei professionellen Gesangs-Solisten und einem Erzähler. Die beiden Aufführungen finden in der Arena um 15.00 Uhr und 20.00 Uhr statt.



Zusätzlich spielen wir am Sonntag, 6. Sept. um 12.00 Uhr ein einstündiges Frühschoppenkonzert.

Ab Freitagabend 18.00 Uhr freuen wir uns über einen Besuch in unserer «Notäbar». Neben garantiert guter Stimmung locken abends feine alkoholische sowie alkoholfreie Drinks und Getränke sowie tagsüber ab 10.00 Uhr Kaffee und Kuchen.



www.mg-fehraltorf.ch

Zwei Wanderungen in der Urschweiz

PLUS-Wanderung am Dienstag, 22. September

(Verschiebedatum: Freitag, 25. September)



Von Küssnacht aus bringt uns die Seilbahn spielend 574 Meter höher auf die Seebodenalp. Von der Seebodenalp wandern wir zum Heiligchrüz und genießen dort nebst einer prächtigen Aussicht unser Mittagessen aus dem Rucksack. Weiter geht es zum Felsentor und zur Station Rigi Kaltbad aufwärts.

Wanderzeit

ca. 4 Stunden, Mittagessen aus dem Rucksack

Ausrüstung

Wanderstöcke, wenn vorhanden

Hinfahrt:

Russikon Post ab	06.43 Uhr, via Rumlikon
Fehraltorf ab	07.00 Uhr
Seebodenalp an	09.08 Uhr

Rückfahrt:

Rigi Kaltbad-First ab	15.35 Uhr
Pfäffikon an	18.35 Uhr
Russikon Post an	18.41 Uhr

Kosten

Fr. 55.– mit Halbtax
Fr. 5.– Organisationsbeitrag
Fr. 22.– GA

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 14.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, *044 954 00 08, 044 954 03 31.

Achtung: keine Anmeldungen mit B-Post!

Anmeldung PLUS bis Samstag, 19. Sept. an:

*Gret Berweger, Wettsteinstr. 69, 8332 Russikon

☐ Di, 22.9.09 ☐ Fr, 25.9.09

Name _____

Adresse _____

Ich besitze ein ☐ Halbtaxabo ☐ GA ☐ keines

mini-Wanderung am Freitag, 18. September

(ohne Verschiebedatum)



700 Jahre nach der Gründung der Eidgenossenschaft entstand 1991 der Weg der Schweiz. Unsere Wanderung führt entlang dieses Weges. Vorerst aber wartet in Brunnen das Schiff auf uns. Wir fahren bis Isleten. Von Isleten bis Flüelen lernen wir den Weg der Schweiz kennen und verpflegen uns unterwegs aus dem Rucksack.

Wanderzeit

ca. 2 Stunden, Mittagessen aus dem Rucksack
keine grossen Höhendifferenzen

Hinfahrt:

Russikon Post ab	08.43 Uhr, via Rumlikon
Fehraltorf ab	09.00 Uhr
Isleten an	11.43 Uhr

Rückfahrt:

Flüelen ab	15.43 Uhr
Pfäffikon an	17.35 Uhr
Russikon Post an	17.41 Uhr

Kosten

Fr. 36.– mit Halbtax
Fr. 5.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 14.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, *044 954 00 08, 044 954 03 31.

Anmeldung mini bis Samstag, 15. Sept. an:

*Gret Berweger, Wettsteinstr. 69, 8332 Russikon

Name _____

Adresse _____

Ich besitze ein ☐ Halbtaxabo ☐ GA ☐ keines

Die Ecke des Seniorenvereins Russikon

Jassen im September:

Donnerstag, 10. September

14.00 Uhr Restaurant Metzg

Donnerstag, 24. September

14.00 Uhr Landgasthof Krone



Grillplausch:

Donnerstag, 3. September

14.00 Uhr in der Scheune der Familie Jucker, Wilhof

Hinweis:

Das Kino Rex Pfäffikon gibt uns bekannt, dass sie im Wintersemester Seniorenfilm-Nachmittage durchführen. Erstmals am **Montag, 7. September, 14.00 Uhr** mit dem Film «Elsa und Fred» (alle Filme deutsch gesprochen).

UFBRUCH – DURCHBRUCH

Oekumenische Frauengruppe Russikon



Wenn es dunkel wird

(Depressionen)

Thema: Depressionen sind als häufigste psychische Störung in unserer Gesellschaft weit verbreitet. Gemeinsam versuchen wir, uns an diesem Morgen etwas Wissen über deren Ursachen, Symptome und hilfreiche vorbeugende Massnahmen anzueignen. Die Frage, wie ich mich als Angehörige eines depressiven Menschen verhalten kann, soll ebenfalls in unsere Überlegungen einbezogen werden.

Wer: Magdalena Gloor, Wetzikon, verheiratet, Mutter von zwei erwachsenen Kindern, ein Kind verstorben. Krankenschwester, Ausbildung in Biblisch Therapeutischer Seelsorge (BTS) in Oberägeri, Ausbildung in Mediation am Zentrum für Agogik (ZAK) in Basel, Weiterbildung in Debriefing bei Frau Dr. med. G. Perren in Luzern, Supervision, langjährige Erfahrung in Seelsorge.

Musik: Elisabeth Sommer-Furrer, Klavier

Wann: Donnerstag, 3. September 2009, 9.00–10.30 Uhr

Wo: Kirchgemeindehaus, Im Berg 2, 8332 Russikon, Parkplätze ca. 100 m unterhalb der Kirche.

Wir laden Sie herzlich ein zu einem informativen und interessanten Morgen mit Kaffee, Tee und Gebäck. Ihre Kinder werden liebevoll betreut.



Für Ihren Unkostenbeitrag bedanken wir uns sehr.

Donnerstag
24. September
2030 Uhr
Garten-Center
H. Waffenschmidt
Russikon

Kraft & gefühlvoller Blues mit der
HOT SHOT Blues-Band

Essen & Getränke ab
1900 Uhr

Eintritt SFr. 20.-

Ein Abend mit heissem Gitarrensound vom Feinsten!

Kreativer, schweisstreibender Blues mit den Hot Shots (D)





Reservation: Tel. 044 954 04 06, waffenschmidt@waffenschmidt.ch
Garten-Center, H. Waffenschmidt, Im Berg 10, CH- 8332 Russikon

Shiatsu – neuer Elan mit Makko-Ho-Übungen

Unter dieser Rubrik informiert die Russiker Therapeutin Roswitha Brey* in regelmässigen Abständen über Wissenswertes rund um die von ihr ausgeübte, auf chinesischen Wurzeln basierende Shiatsu-Therapie. Heute stellt sie die als Jungbrunnen für Körper und Geist geltenden japanischen Makko-Ho-Übungen vor. Diese aktivieren die Energiebahnen und machen die Muskulatur geschmeidig.

Neue Energie im Handumdrehen: Gelingen soll dies mit Makko-Ho, sechs meditativen, aber kraftvollen japanischen Dehnübungen. Das Besondere daran: Sie halten nicht nur den Körper mit seinen Muskeln und Sehnen geschmeidig, sondern aktivieren auch unsere Energiebahnen, in der japanischen Gesundheitslehre als Meridiansystem bezeichnet.

Der berühmte japanische Shiatsu-Therapeut Shizuto Masunaga fand heraus, dass sich mit diesen Übungen



gen die Energiequalität des Körpers positiv verändern lässt. Deshalb lege ich auch als Shiatsu-Therapeutin meinen Klienten diese Übungen ans Herz. Für die sechsteilige Übung benötigen Sie lediglich 15 bis 20 Minuten Zeit, am besten täglich oder zumindest zwei Mal wöchentlich. Es empfiehlt sich dabei, Ihre ganz persönlichen Dehnpositionen zu finden, in denen Sie die Muskulatur zwar deutlich spüren, zugleich aber ganz ruhig und entspannt bis in den Bauch atmen können. Ist die Atmung erschwert oder nur oberflächlich, ist dies ein Zeichen dafür, dass die Dehnung zu stark ist. Eine Überdehnung, ein Rucken oder Wippen ist nicht förderlich, denn dann ziehen sich die

Muskeln aus Selbstschutz wieder zusammen, der Körper verkrampft sich, und Sie fühlen sich gestresst. Makko-Ho will genau das Gegenteil bewirken: Ihren Geist beruhigen, den Körper auf sanfte Tour beweglich halten – und mit viel neuer Energie versorgen.

Am besten, Sie versuchen gleich die erste Übung:

Sie spricht das Element Metall mit seinen Organen Lunge und Dickdarm an. Es wird nach dem Wandlungsphasen-Prinzip der Jahreszeit Herbst zugeordnet, der nach dem traditionellen chinesischen Kalender am 16. August beginnt.

- Füsse schulterbreit auseinander
- Daumen hinter dem Rücken ineinander haken – Zeigfinger sind ausgestreckt – restliche Finger bilden eine lose Faust
- Einatmung – Arme ganz strecken
- in der Ausatmung Oberkörper weit nach vorne beugen – Arme gerade nach oben strecken – Kopf hängen lassen
- etwa 7 Atemzüge entspannt in dieser Position verweilen
- in der nächsten Ausatmung in die Ausgangsposition zurückkehren
- Daumen andersherum einhaken – Übung wiederholen

Nach dem chinesischen Kalender beginnt der Winter am 16. November. In der November-Ausgabe wird Ihnen die entsprechende Wasser-Übung vorgestellt.

*Die 55-jährige Roswitha Brey betreibt ihre Shiatsu-Therapie- und Bachblüten-Praxis an der Bruderbühlstrasse 23b in Russikon. Für die Beantwortung von Fragen oder für eine Kontaktaufnahme erreichen Sie sie unter Telefon 043 355 81 63.

SHIATSU – THERAPIE Ganzheitliche Körperbehandlung bei



- Zyklusstörungen, Wechseljahresbeschwerden
- Gelenkbeschwerden, Haltungsprobleme, Verspannung
- Müdigkeit, Erschöpfung, Depression
- Kopfschmerzen, Migräne, Stress, Nervosität
- Infektions-, Erkältungsanfälligkeit
- Beschwerden und Schmerzen unterschiedlicher Art

Roswitha Brey – Bruderbühlstr. 23b – 8332 Russikon
043 355 81 63 – r.brey@bluewin.ch

Sommerplausch 2009

171 Teilnehmer, 18 verschiedene Kurse, rund 20 erwachsene Begleitpersonen und einen riesen Spass. Das ist das Fazit des diesjährigen Sommerplausches, welcher von der Jugendkommission Russikon organisiert wurde.

Vor den Sommerferien konnten sich Kinder, ab der 1. Klasse für insgesamt 23 verschiedene Kurse, welche in den Sommerferien stattfanden, anmelden. Das Angebot war vielseitig. Man konnte zum Beispiel mit der Jagdgesellschaft Tannenberg in den Wald gehen und die verschiedenen Tiere beobachten, einen Erste-Hilfe-Kurs besuchen oder den Kinderzoo, um bei der Affenfütterung oder der Elefantentagwache dabei zu sein.

Damit die Kinder auch alle wieder gesund und munter von den Kursen nach Hause kamen, konnte man auf die vielen freiwilligen Betreuungspersonen zählen, welche ihre Zeit jeweils für den Sommerplausch zur Verfügung stellen.

Nach den unvergesslichen vier Wochen des Sommerplausches sind alle glücklich und zufrieden. Alle durchgeführten Kurse gingen reibungslos über die Bühne und es gab keine Zwischenfälle. Die Zeit verging jeweils viel zu schnell, doch eines ist klar, im nächsten Jahr werden sie wieder dabei sein!





Einladung zum Pflege-Einsatz am Rohrbach



NatuRus ist eine lokale Sektion des Zürcher Vogelschutzes (ZVS) und des nationalen Naturschutzverbandes Schweizer Vogelschutz SVS – BirdLife Schweiz

Die 2 Naturschutzreservate am Rohrbach und in der stillgelegten Kiesgrube sind auch in diesem Jahr das Ziel unserer Herbstpflegetage. Am Rohrbach ist es uns

im Laufe der Jahre gelungen, den Übermässigen Wuchs von Ackerkratzdisteln auf ein absolutes Minimum zu beschränken. Durch das jährliche Mähen und Abführen der Grasvegetation haben wir erreicht, dass über weite Strecken entlang der Rohrbaches nun eine Magerwiese entstanden ist. Magerwiesen weisen eine beträchtlich erhöhte Vielfalt in Bezug auf Flora und Fauna auf. Selten gewordene Pflanzen, Insekten und Kleinlebewesen, haben mittlerweile ihren Lebensraum dort gefunden. Damit dieser Zustand erhalten bleibt, bedarf es aber weiterhin der entsprechenden Pflege, wie Mähen und Entbuschen in dem, gemeindeeigenen, Naturschutzreservat.

Nachdem in den ersten Jahren dem Ausmagern des Bodens Priorität eingeräumt werden musste und somit die gesamte Fläche gemäht und das Mähgut abgeführt worden war, können wir nun einen Teil der Fläche für 1–2 Jahre stehen lassen. Dadurch wird er-

Samstag, 19. September 09 (Verschiebedatum 26. Sept.) sowie am Samstag, 24. Oktober 09

Wer: Alle die Lust und Zeit haben, zwischen 9.00 und ca. 16.00 Uhr

Treffpunkt/ Beginn: ab 8.45 Parkplatz beim Fussballplatz (auch Späterkommende sind jederzeit herzlich willkommen!)

Mitnehmen: der Witterung entsprechende Kleider und Schuhe, Geräte und Arbeitshandschuhe stehen zur Verfügung

Getränke/Verpflegung:

Znüni und Mittagessen ist organisiert

Auskunft/Anmeldung (wegen Verpflegung erwünscht aber nicht unbedingt notwendig) bei:

Ueli Walter, Rehweid 17, 8322 Madetswil, Telefon 044 954 00 83 (walterul@swissonline.ch) oder Mario Snozzi, Telefon 044 954 22 08 (mario.snozzi@eawag.ch).

reicht, dass Tiere und Pflanzen in der Winterzeit ideale Bedingungen zum Überleben und zur Fortpflanzung vorfinden. Dieser Idealzustand lässt sich noch verbessern, indem wir genügend Licht durch das Abholzen von Bäumen und Sträuchern schaffen. Ähnliches bezüglich dieser Pflegearbeiten, gilt auch für das 2te Objekt, die Kiesgrube im Sennhof.

Somit gibt es also genügend Arbeit für kleinere und grosse Helfer, denen es Freude bereitet, einen aktiven Beitrag zum Erhalt dieser wertvollen Objekte zu leisten. Um den unweigerlich aufkommenden Hunger und Durst während des Einsatzes zu stillen, wird selbstverständlich gesorgt. Hilfreich dazu wäre eine vorgängige Anmeldung an walterul@swissonline.ch. Aber wir freuen uns auch über kurzfristige und spontan Erscheinende.



KINDERKLEIDER- UND SPORTARTIKELBÖRSE

**frauen
verein
russikon**

Herbst/Winter 2009



Wir verkaufen für Sie gut erhaltene und saubere Kinderkleider bis Gr. 176 (bis Gr. 84 nur Herbst- und Winterkleider), Sportartikel, Spielsachen und Kleinkinderartikel.

**MITTWOCH, 30. SEPTEMBER 2009,
IM "RIEDHUS" IN RUSSIKON**

Artikelannahme	9.00 – 11.30 Uhr
Verkauf	14.00 – 16.00 Uhr
Rückgabe und Auszahlung	17.00 – 17.30 Uhr

Die Etikettierung der Artikel ist sowohl vor als auch direkt bei der Annahme möglich. Einmalige Einschreibgebühr von Fr. 4.00. Vom Erlös werden 25% für einen guten Zweck abgezogen.

Weitere Infos und persönliche Kundennummer bei:

Katharina Dönni, Tel. 044 950 35 23 oder E-Mail: doenni@hastaluego.ch

Teresa Hilzinger, Tel. 044 955 06 82 oder E-Mail: hilzinger@hispeed.ch



**Der gemeinnützige Frauenverein Russikon
freut sich auf Ihren Besuch!
Tortenspenden nehmen wir gerne entgegen!**

**Ausserdem: Kaffeestube
und Kinderflohmarkt
von 14.00-16.00 Uhr vor dem Riedhus**





Gratulation an die Jugi Russikon

Mit hervorragenden Leistungen zeigten sich die jungen Russiker Turner am Jugitag in Effretikon. Neben einem schönen und motivierten Wettkampftag, am 24. Mai dieses Jahres, durften wir Leiter der Jugi Russikon, grandiose Momente miterleben. Gleich mehrere Podest Plätze und eine Vielzahl von Auszeichnungen in allen Alterskategorien wurden den Jugendrieglern verteilt.

Wir, das Leiterteam der Jugi sowie der Vorstand des Turnvereins, möchten allen «Jugibuebe» danken für ihren Einsatz am Jugitag. Wir sind sehr stolz auf die Jugendriege Russikon, welche sich mit guten Leistungen kombiniert mit einer guten Kameradschaft auszeichnet! Dies ist selten. Auch möchten wir uns bei den zahlreichen Eltern bedanken welche uns zur Seite stehen und helfen für ein gutes Gelingen zu sorgen.



Auch wenn alle die am Jugitag mitturnten eine Siegermedaille verdient hätten, so seien doch diese erwähnt welche zu den ersten drei gehörten:

- In der Kategorie der ältesten Teilnehmern, erreichte Samuel Furrer Jg. 93 den ersten Rang! Super gemacht!
- Eine Kategorie tiefer mit den Jahrgängen 95 gewannen beide Gregor Kuhn und Dominic Eugster die Goldmedaille. Herzliche Gratulation euch beiden!
- Weiter ging es in der Kategorie I (Jg. 99/00) in der Sven Seiler mit Jg. 99 den zweiten Platz belegte! Auch du Sven, super gemacht!

Aber dem noch nicht genug! Wenn die Jugi Russikon einmal in Fahrt gekommen ist, dann bricht sie alle Grenzen. Am Nachmittag dieses schönen Sonntages wurden die Mannschaftsspiele ausgetragen. Dem Alter nach, nach Jünger, Zentralkorbball, Linienball und Jägerball. Und wie gesagt, die Russiker durchbrachen auch da ohne Mühe die magische Dreiergrenze. So erreichten die ältesten im Zentralkorbball den zweiten Rang. Ebenfalls auf den zweiten Rang kamen die Jungs die Linienball spielten, und zuletzt erreichten die jüngsten Russiker Jugibuebe gleich den souveränen ersten Rang. Nochmals ein grosses Kompliment an unserer Jugendriegler und Kinder. Es ist eine ungeheure Freude zu sehen, dass die Trainings, die Freude am Turnen, den Ehrgeiz und die sportliche Entwicklung unserer Jungs messbar fördern!

Mit Turnergruss, Sven Meier

Jede Menge Spass und Action

Bist Du zwischen 7 und 14 Jahren, interessierst Du dich für Sport im Allgemeinen, bist gerne mit Gleichaltrigen zusammen und möchtest etwas für deinen Bewegungsapparat tun? So bist Du in der Jugi Russikon genau richtig.

Bei uns kannst Du alles ausprobieren, sei es Leichtathletik, Geräteturnen, Nationalturnen und verschiedene Spiele, denn Abwechslung steht bei uns hoch im Kurs. Deine erlangten Fähigkeiten kannst Du mehrmals jährlich an verschiedenen Wettkämpfen in der Region mit anderen gleichaltrigen Jugendlichen messen. Das ist aber nur ein Teil von dem, was Du in der Jugi erleben kannst! Der Höhepunkt des Jahres ist neben dem Kantonalen Jugensporttag sicherlich die zweitägige Jugireise, die immer einiges an Erlebnissen bietet.

Haben wir Dich «gluschtig» gemacht, so freut sich ein aufgestelltes, dynamisches und junges Leiterteam Dich an einem Dienstag- oder einem Freitagabend in der neuen Turnhalle mit Deinen Sportsachen begrüßen zu dürfen.

Dienstagabend

Jahrgang 1999–2002: von 18.30 bis 20.00 Uhr

Freitagabend

Jahrgang 1995–1998: von 18.30 bis 20.00 Uhr

Noch Fragen? So gibt Dir der Jugendriegenhauptleiter gerne Auskunft: Thomas Wylenmann Madetswilerstrasse 19, 8332 Russikon, Tel. 079 649 41 34 oder Du kannst auf www.tvrussikon.ch alle weiteren Infos abfragen.

**Schnuppertage der Handball-Spielgemeinschaft-
Pfäffikon-Fehraltorf**

**Wann : Jeweils die letzten zwei Samstage im Monat
ab August ohne Dezember**

Wo: Turnhalle Mettlen Pfäffikon

Von: 9:00 – 12:00

Wer: Kinder ab 1.Klasse

**Anmeldung per E-mail an nati7@hispeed.ch
oder per Tel. bei N.Rifici 076/475'99'74**

www.handballpf.ch

**Mittwoch, 16. September 2009,
20.00 Uhr, Kirche Russikon**

TRIO D'ACCORDO

Vom Schwarzen Meer nach Argentinien

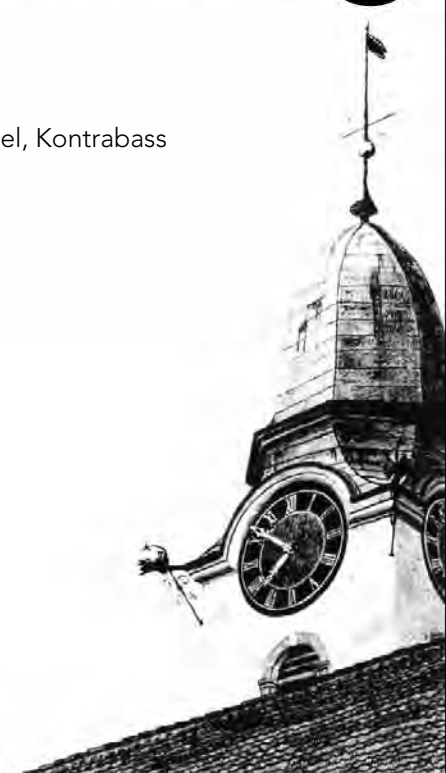
Mit Ursula Koelner, Violine, Gabriela Meier, Gitarre und Akkordeon, Ronald Dangel, Kontrabass

- Traditionell Rumänisch:
Sîrba Olteneasca, Cîntec de leagan – Gankino Hora, Sîrba din Muntenia
- Traditionell Jiddisch:
Sher-Paths Dantz
- Anonin Dvorak (1841–1904):
Zigeunerlieder
- Fritz Kreisler (1875–1962):
La Gitana, Liebeslied – Liebesfreud
- Scott Joplin (1867–1917):
Ragtime
- Astor Piazzola (1921–1992):
Bordel 1900, Oblivion
- Arrangement Gérard Fahr:
«Hommage à Piazzolla», Adios Nonino-Libertango

Das Konzert wird kommentiert. Eintritt frei, Kollekte

Patronat: Gemeinderat Russikon und Gemeinnützige Gesellschaft

• Russiker • Aabigmusig



Turnspass

Liebe Turnkinder, liebe Turnbegleiter/innen

Nach den Sommerferien geht es schon wieder weiter und wir dürfen uns im Turnspass treffen.

Interessierte Mamis, Papis oder auch Grosseltern treffen sich jeweils am Freitagmorgen, von 9.05–10.10 Uhr, in der Oberstufenturnhalle beim Wettsteinschulhaus (neue Halle). Nach einem kurzen Einstiegsritual haben alle Kinder die Möglichkeit zu klettern, schaukeln, balancieren, steigen, rollen, rutschen und vielem mehr. Geeignet ist der Turnspass für Kinder ab ca. 1jährig.

Dieses Angebot verpflichtet nicht. Wie oft, wann und mit wie vielen Kindern Sie kommen möchten, steht Ihnen frei. Sind auch Ihre Kolleginnen aus den Nachbargemeinden interessiert? Sie sind bei uns ebenfalls herzlich willkommen.

Pro Stunde verrechnen wir für jedes Kind einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.–. Am Ende der Stunde steht ein Kässeli bereit. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Die Leitung und Organisation für den Turnspass übernimmt Adrienne Bucher vom Damenturnverein Russikon. Für Fragen stehe ich Ihnen unter der Nummer 044/ 955 08 42 gerne zur Verfügung.

Ich freue mich auf viele bekannte, aber auch neue Kinder mit ihren Begleitpersonen.

Damenturnvereins Russikon, Adrienne Bucher

Car Wash 2009

Gewaschen wird durch den Damenturnverein am:

**Samstag, 19. September 2009,
8.00–17.00 Uhr**

bei der Garage Röthlin in Russikon

Voranmeldung und Zeitreservierung unter:
jacquelinereutimann@hotmail.com oder unter
Telefon 076 470 25 30 (nur per SMS)

Preise:

- | | |
|------------------------------|----------|
| • Aussen- und Innenreinigung | Fr. 30.– |
| • Nur Aussenreinigung | Fr. 18.– |
| • Nur Innenreinigung | Fr. 18.– |

Inklusiv Getränke und Zwischenverpflegung!

Achtung: Wird bei Regen abgesagt!



Turnen verbindet...

Hallo liebe Freunde des Turnens...

Die Aktivriege des Turnvereins Russikon organisiert gemeinsam mit der Jugi Russikon am:

Sonntag, 27. September 2009

einen Tag der offenen Turntüre. Start ist um 9.00 Uhr bei der neuen Turnhalle der Oberstufe Russikon.

Wir möchten uns diesen Sonntag reservieren, um gemeinsam in wild durchmischten Gruppen einen gemütlichen Tag zu erleben. Dabei werden Teamgeist, Kreativität, Ausdauer und vor allem viel Fun nicht zu kurz kommen.

Fühlst du dich also angesprochen und möchtest auch einmal ein wenig Turnluft schnuppern, dann komm vorbei und schau rein. Ob jung oder jung geblieben, ob gross oder klein... Ihr seid alle ganz herzlich eingeladen.

Auf und anmelden, am besten möglichst bald mit der Anzahl Kinder und Erwachsene an:

Turnverein Russikon
Julian Burkhard
Ebniweg 1
8332 Russikon
079/598 04 49
technischerleiter@tvrussikon.ch

Findet bei jeder Witterung statt



Kulinarischer Tipp

Heu-Suppe mit oder ohne geräucher Forelle

- 8 dl Gemüsebrühe oder Gemüsebouillon
- 2 Hand voll Bio-Heu

zusammen aufkochen. Herd abschalten und 15 Minuten ziehen lassen. Durch ein Tuch in eine Pfanne passieren, so dass 7 dl Heusud übrig bleiben.

- 3 dl Halbrahm
- 40 g Speisestärke

zusammen verrühren und zum Heusud geben. Unter stetem Rühren zusammen aufkochen bis die Suppe gebunden ist.

- Salz, Chillipulver

würzen falls noch nötig, in Teller oder Tasse anrichten, mit einem Tupf Rahm garnieren und in einem Nest aus Heu servieren. Hübsch sind frische Blüten aus der Biowiese.

- 2 Stk. Forellenfilet geräucht

in Streifen oder Würfel schneiden und in die vorgewärmten Teller geben. Die heisse Suppe darüber geben. Mit einem Tupf Rahm garnieren und in einem Nest aus Heu servieren.

Für die Suppe verwende ich nur bestes Bioheu aus einer Wiese mit möglichst grosser Artenvielfalt. Das gibt der Suppe den wunderschönen Duft, als ob Sie im frischen Heu liegen würden.

Die Suppe schmeckt auch mit Eigelb gebunden sehr fein. Die Suppe darf jedoch auf keinen Fall kochen, sonst scheidet das Ei.

Viel Spass beim ausprobieren und en Guete wünscht Ihnen Angie Kleinert, Restaurant zur frohen Aussicht, 8335 Isikon-Hittnau.



Der Fäschtverein Madetswil stellt sich vor

Hallo, liebe Leute! Am 23. Februar wurde in Madetswil von drei jungen Leuten ein neuer Verein geboren.

Was machen wir?

Wir haben uns einerseits zum Ziel gesetzt, verschiedene Feste gemeinsam zu besuchen, andererseits aber auch solche zu organisieren. Die Feste besuchen wir immer gemeinsam mit einem Bus oder anderen Transportmöglichkeiten. Als erste Veranstaltung organisieren wir

ein Oktoberfest! Am 16. und 17. Oktober auf dem Schulhausareal in Madetswil

wird das stattfinden. Man kann dort ab 18.00 Uhr verschiedene Oktoberfest-Spezialitäten, wie Haxen oder Weisswürste essen, bevor dann um 20.00 Uhr unser grosses Fest mit Life-Musik beginnen wird.

Finanziert wird unser Verein hauptsächlich von unseren Mitgliederbeiträgen, aber natürlich sind wir auch froh um Gönnerbeiträge.

Wir sind gespannt, wie es mit unserem Verein wohl weiter gehen wird, hoffen natürlich auf eine blühende Zukunft, so dass wir weiterhin viele erfolgreiche Feste besuchen und organisieren dürfen. Wenn jemand als Gönner oder Aktivmitglied Interesse an unserem Verein hat, dann schauen Sie doch mal auf www.faeschtverein-madetswil.ch, hier sind weitere Infos zu finden.

Wir freuen uns über jegliche Unterstützung.



Es gibt nicht nur Golden und Granny Smith!

Öpfeltag

**Samstag, 3. Oktober 2009, 10.00 bis 15.00 Uhr,
auf dem Gemeindehausplatz**

Anlässlich des traditionellen «Öpfeltages», der wie üblich auf dem Gemeindehausplatz stattfindet, zeigt Ralph Bachmann Rosenberg aus Wila, von «Fructus» eine Sammlung von etwa 50 verschiedenen Apfel- und Birnensorten. «Fructus» ist eine Vereinigung zur Förderung alter Obstsorten.

Lassen Sie sich die Gelegenheit nicht entgehen, den kleinen Ausschnitt aus der riesigen Sortenvielfalt in natura zu bewundern.

Ralph Bachmann ist auch bereit, von 13 bis 15 Uhr Ihre unbekannten Birnen- oder Apfelsorten zu bestimmen.



Kantonaler Forstdienst

Sturm Lothar – der Wald 10 Jahre danach

Vor bald 10 Jahren wütete der Wintersturm Lothar in den Zürcher Wäldern. Zwischenzeitlich hat sich der Wald dank enormen Anstrengungen von Seiten der Waldeigentümer und des Forstdienstes fast flächendeckend verjüngt und wächst kräftig. Für die Förster des 2. und 3. Forstkreises Grund genug, das Erreichte der Bevölkerung zu zeigen.

**Samstag 26. September 2009, von
10.00 Uhr bis 16.00 Uhr und
Sonntag, 27. September 2009, von
10.00 Uhr bis 15.00 Uhr**

Geführte Waldrundgänge mit Infos für alle

- Lotharpfad in einer dichten Verjüngungsfläche
- Demonstration modernster Maschinen (Fällsammler)

- Jagdliche Informationen
- Wettbewerb
- Hochseilgarten
- Aussichtsturm
- Lotharfilm
- Festwirtschaft

Der Anlass findet in der Nähe von Faichrüti (zwischen Wermatswil und Pfäffikon), im Wald statt. Der Zugang bzw. die Zufahrt zu den Parkplätzen ist ab der Hauptstrasse Uster–Pfäffikon gekennzeichnet.

Wir, Förster der Forstkreise 2 und 3, freuen uns, wenn wir Sie an einer Waldführung begrüßen dürfen.

www.wald.kanton.zh.ch

Schnupperprogramm Samstag, 5. September 2009



Die Leiter vom Cevi Pfäffikon-Fehraltorf-Hittnau-Russikon haben für dich ein spannendes und sicher unvergessliches Schnupperprogramm vorbereitet. Interessierte Kinder ab dem Kindergartenalter treffen sich am 5. September 2009 um 13.30 Uhr bei der Cevi Schür in Pfäffikon. Weitere Informationen findest du auf www.cevi-pfaeffikon.ch.



Kein Händeschütteln mehr

In der Regel werden die Spitex-Mitarbeiterinnen erwartet, meist freudig, man öffnet ihnen gerne die Tür, denn sie bringen Linderung, Abwechslung, Menschlichkeit und vieles mehr in einen oftmals einsamen Alltag. Worauf man einmal aus guten Manieren achtete, darauf muss heute schwerlich verzichtet werden. Wenn Jeannette Rusterholz, eine der Pflegefachfrauen der Spitex Russikon, auf ihre Tour geht, gibt es nur noch eine Begrüssung aus Distanz. Die Pandemie, oder vielmehr die Angst davor, verbietet es ihr, ihren KlientInnen freundlich die Hand zu schütteln.



Vor anderthalb Jahren meldete sich **Jeannette Rusterholz** aus Russikon auf ein Inserat der Spitex für die Haushalthilfe. Bis anhin war die Familienfrau zu Hause ausgelastet mit Familie, Haus und Garten. Nebenbei betreute sie liebevoll kleine Kinder als Tagesmutter. Beide Bereiche, Kinder und Spitex, zu verbinden war nicht realistisch. Die Spitex-Einsätze sind unberechenbar und Kinderbetreuung verlangt gerade eben nach Konstanz. Nach einem halben Jahr konnte die ehemalige Krankenpflegerin für die Pflegeabteilung gewonnen werden und fand so zurück in ihren angestammten Beruf.

Einiges hat sich geändert seit die Mutter von zwei praktisch erwachsenen Jungs, mitten in Ausbildung, vor vielen Jahren diesen Beruf gewählt hatte. Während das freundliche, geduldige Gespräch für viele Patienten auch schon mal den Psychiater ersetzen konnte, stehen die gerngesehenen Spitex-Mitarbeiterinnen heute unter Druck der Zeituhr, in Form von kleinen Handcomputern, mit denen sie jeden Handgriff erfassen. Auch erschwert die Bürokratie Jeannette Rusterholz das Pflegerinnen-Leben, indem in näherer Zukunft ihr Diplom die Gültigkeit verlieren soll. Sie müsste während zwei Jahren neben einer 50 Prozent Berufstätigkeit wieder die Schulbank drücken, nicht zu unterschätzen die Hausaufgaben. Die

erfahrene Pflegerin kann dieser zu anspruchsvollen Vorgabe in der heutigen Lebenssituation wenig abgewinnen. Sie bleibt jedoch nicht stehen, sondern lässt sich gleichwohl weiterbilden und hofft, dass die kantonalen Vorschriften am Ende doch noch gelockert werden, weil eine Verknappung der Fachkräfte zu erwarten ist.

Sie schätzt die abwechslungsreiche Tätigkeit in ihrem Wohnort und stellt sich gerne in den Dienst der Gesellschaft. Lebhaft wird es bleiben, das ist gewiss, auch wenn wir alle zusammen hoffen, dass sie ihre verdienten Ferien im Herbst geniessen kann und ihr nicht ein Zwangseinsatz einen Strich durch die Rechnung macht. Das könnte passieren, falls ihre Arbeitskolleginnen krankheitshalber ausfallen sollten. Da sind doch die Aussichten auf eine «Lehrtochter» (heute nennt man sie Auszubildende) in einem Jahr bedeutend erfreulicher, obwohl sie sich bewusst ist, dass es eine grosse Aufgabe ist und einiges von ihr und ihren Kolleginnen abverlangen wird.

Herzlichen Dank für das nette Gespräch an einem sehr heissen Tag, zu heiss um auf der Terrasse zu plaudern. So heiss, dass die Gartenarbeit sorgfältig geplant werden muss und nur zu Photozwecken in der prallen Sonne geerntet wird. Alles Gute für die kommenden Herausforderungen, Jeannette!

Wenn Sie Hilfe brauchen, wählen Sie: 044 954 30 90

Wir bieten unsere Hilfeleistungen an **7 Tagen pro Woche bis 22 Uhr** abends an.

Sie profitieren als Mitglied, nach einer einjährigen Karenzfrist, von vergünstigten Tarifen. Informationen erteilt Ihnen gerne das Spitex-Zentrum.

Öffnungszeiten des Spitex-Zentrums:

Gemeindekrankenpflege:

Montag–Freitag, 16.00–17.00 Uhr

spitex.ru.gkp@bluewin.ch

Vermittlung hauswirtschaftlicher Dienste:

Montag–Freitag, 08.00–09.00 Uhr

Rotkreuzfahrten und Mahlzeitendienst:

spitex.russikon@bluewin.ch

Während dieser Sprechstunden kann auch die persönliche Beratung im Spitex-Zentrum benutzt werden. Ausserhalb der Öffnungszeiten ist der Telefonbeantworter in Betrieb, der mehrmals täglich abgehört wird.

Ruedi Schellenberg – Der «Wassermann» mit dem Sternzeichen «Fisch»

Der siebzigjährige Ruedi Schellenberg ist seit 15 Jahren Präsident der Wasserversorgung Russikon. Früher war er zehn Jahre lang Kommandant der Gemeindefeuerwehr und Mitglied der Schulpflege.

Herr Schellenberg, Sie sind seit 1994 Präsident der Wasserversorgungs-Genossenschaft Russikon. Was hat Sie damals dazu bewogen, dieses Amt zu übernehmen?

Als Hauseigentümer ist man Mitglied der Wasserversorgungs-Genossenschaft und so habe ich schon vor meiner Amtstätigkeit öfters die jährliche Generalversammlung besucht. Diese Materie interessierte mich. Abgesehen davon war Wasser für mich schon als Feuerwehrkommandant natürlich sehr wichtig.

Sie bekleideten also viele Jahre ein zweites öffentliches Amt, das mit Wasser zu tun hat. Sie waren nämlich von 1979 bis 1989 unser Feuerwehrchef. Hat Sie auch damals das Element Wasser angezogen oder sind Sie einfach ein verantwortungsbewusster Bürger, der bereit ist, sich für die Gesellschaft dort einzusetzen, wo er gebraucht wird?



Nach Ende der zeitaufwändigen Amtszeit als Feuerwehrkommandant kam völlig ungeplant die Anfrage auf mich zu, eine neue öffentliche Aufgabe zu übernehmen. In diesem Sinne betrieb ich also keine

«Karrierenplanung». Ich übernahm das Amt des Wasserversorgungs-Präsidenten aus Interesse und weil ich gerne bereit war, mich nochmals für eine öffentliche Aufgabe einzusetzen.

Sie sind im Sternzeichen «Fisch» geboren. Könnte man den Bezug zum Wasser damit begründen?

Mein Sternzeichen sagt, dass ich einen Bezug zum Wasser habe. Allerdings was das Schwimmen betrifft, bin ich eigentlich keine ausgeprägte Wasser- ratte!

Sie haben sich also, nebst Ihrem Beruf als Auto- mechaniker und Werkstattchef, viel Zeit für die Öffentlichkeit genommen. Ist da Ihre Familie nicht zu kurz gekommen?

Die beiden Töchter waren damals bereits am Ende der Schulzeit angelangt und meine Gattin Lisbeth ist in solchen Sachen sehr tolerant. Sie unterstützt mich in meiner Aufgabe.



Was tun Sie für Ihre Gesundheit, wie halten Sie sich fit?

Mich trifft man häufig bei der Gartenarbeit. Dann besuche ich das wöchentliche Turnen der Männer- riege. Bei unserer Tochter Sonja, die mit ihrem Mann zusammen im Piemont ein kleines Weingut und Feriengäste betreut, leiste ich ab und zu einen Ein- satz. Bei der Traubenlese bin ich jeweils immer dabei! Danach kann man ein Glas guten Weines sehr geniessen!

Sie sind in Fehraltorf aufgewachsen und vor rund 40 Jahren in Russikon zugezogen. Fühlen Sie sich wohl in Ihrer Wahlheimat?

Ich lebe sehr gerne in Russikon und habe mich hier 2005 auch einbürgern lassen. Das zum Zeichen, dass wir uns hier wohl fühlen.

Was würden Sie in Russikon ändern, wenn Sie dazu kompetent wären?

Ich würde zwischen Dorfstrasse und Altersheim ein «kreatives» Dorfzentrum für Jung und Alt, eventuell mit Park und Naturgarten usw. bauen. Dort fänden Pensionäre der Rosengasse vielleicht sogar eine kleine Beschäftigung?

Ich danke Ihnen für dieses Interview und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute und weiterhin Freude an Ihrem Amt.

Interview von Kurt Gubler

«Das Prinzip aller Dinge ist das Wasser; aus Wasser ist alles und ins Wasser kehrt alles zurück»
Thales

Anlässe

Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
September 2009				
Sa 05.09.	13.30	Schnupperprogi	Cevi Schüür in Pfäffikon	Cevi
Sa 05.09.	13.30	Kinderspielplausch	Stiftung Buechweid	Elternteam/Russiker Elternverein
Sa 05.09.		Jugend-Spiel, Sport- und Stafettentag	Deutweg, Winterthur	Maitliriege Russikon und JUGI Russikon
Sa 05.09.	15/20.00	Musical «Freude»	Dorffest Fehraltorf, Arena	Musikgesellschaft Fehraltorf
So 06.09.	12.00	Frühschoppenkonzert	Dorffest Fehraltorf	Musikgesellschaft Fehraltorf
So 06.09.		Turn-, Spiel- und Stafettentag	Deutweg	Damenturnverein
4.-6.09.09		Familienwochenende	Stein am Rhein	Ev.-Ref.Kirchgem./Kath. Pfarrei Pfäffikon
Mo 07.09.	14.00	Seniorenfilm «Elsa und Fred»	Kino Rex, Pfäffikon	Seniorenverein
Mi 09.09.	16.30	Blutspende	Ref. KGH Pfäffikon	Samariterverein
Do 10.09.	14.00	Jassen	Restaurant Metzg	Seniorenverein
Fr 11.09.	16.00	Veloparcours	Schulhaus Sunneberg 1	Elternverein
Fr 11.09.		Ehrenmitgliedernachmittag		Frauenverein Russikon
12./13.09.		Bike-Wochenende	Anmeldung folgt	Radfahrer-Verein
Di 15.09.	20.00	Information: «IKA Rosengasse»	Riedhus	Gemeinde
Mi 16.09.	20.00	Konzert Trio d'Accordo	Kirche Russikon	Russiker Aabigmusig
Fr 18.09.	08.43	Wanderung mini	in der Urschweiz	Seniorenwandergruppen
Sa 19.09.	08.45	Pflege-Einsatz Rohrbach	Parkplatz Fussballplatz	NatuRus
Sa 19.09.	08.00	Car Wash	Garage Röthlin, Russikon	Damenturnverein
19./20.09.		Männerrige-Reise	Bergwerk Gonzen-Sargans	Männerriege Russikon
Di 22.09.	06.43	Wanderung PLUS	in der Urschweiz	Seniorenwandergruppen
Do 24.09.	14.00	Jassen	Landgasthof Krone	Seniorenverein
Do 24.09.	20.00	Spielabend für Erwachsene	Bibliothek	Bibliothek
Do 24.09.	20.30	Spielabend für Erwachsene	Bibliothek	Bibliothek
Sa 26.09.		Neuzuzügertag		Gemeinde
Sa 26.09.	14.00	10. Rennen Quer	Waldhütte Cheiberiet	Radfahrer-Verein
Sa 26.09.	11.00	Viehschau	Berggasse	
Sa 26.09.	10.00	Waldführung	im Wald Faichrüti Pfäffikon	
So 27.09.	10.00	Waldführung	im Wald Faichrüti Pfäffikon	
So 27.09.		Herbsttages-Ausflug		Männerriege
So 27.09.	09.00	Tag der offenen Turntüren	Neue Turnhalle Oberstufe	Turnverein Russikon
Mo 28.09.	20.00	ausserordent. Gemeindeversammlung	Riedhus	Gemeinde
Mi 30.09.	ab 9.00	Kinderkleiderbörse	Riedhus	Frauenverein Russikon
Oktober 2009				
Do 01.10.	20.00	Übung: Attacke		Samariterverein
Sa 03.10.	10.00	Öpfeltag	vor dem Gemeindehaus	NatuRus
Sa 03.10.	13.30	Jeden Samstag Bike-Ausfahrt	P Restaurant Metzg	Radfahrer-Verein
Sa 03.10.	09.30	HOT SHOT Blues Band	Garten-Center	H. Waffenschmidt
03.-10.10.		Hela		Cevi
05.-16.10.		Herbstferien		Schule

Anlässe jetzt publizieren unter www.russikon.ch



Die nächsten Ausgaben

Ausgabe	Redaktions-/ Inserateschluss	Verteilung
Oktober	17. September	01.10.2009
November	22. Oktober	05.11.2009

Brunnenkorporation Madetswil Einladung zur ordentlichen GV 2009

**Donnerstag, 24. September, 20.00 Uhr
im Schulhaus Madetswil**

Traktanden: Statuarische

Die Jahresrechnung liegt beim Präsidenten, N. Stüssi, Rehweid 15, 8322 Madetswil zur Einsichtnahme auf. Anträge zHd. der GV sind schriftlich bis zum 10. Sept. an den Präsidenten zu richten.

Wichtige Informationen

Gemeindeverwaltung Russikon

Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Telefon 043 355 61 61, Fax 043 355 61 62
www.russikon.ch, info@russikon.ch

Öffnungszeiten:

Montag 08.30–11.30/14.00–18.30 Uhr
Di–Do 08.30–11.30/14.00–16.30 Uhr
Freitag 07.30–14.00 Uhr durchgehend

Notfallnummern

Polizei	117
Gemeindepolizei	043 355 77 30
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Toxikologisches Zentrum	145
Apotheken-Notfallnummer	079 693 11 11
Spitex Russikon	044 954 30 90
Spital Uster	044 911 11 11
REGA	1414
Ärztliche Notfallnummer	0848 222 444
Zahnärztliche Notfallnummer	079 358 53 66

Ärztlicher Notfalldienst, Telefon 0848 222 444

05.09.2009	Dr. Ulrich Eggenberger, Schulhausstrasse 6, Fehraltorf
06.09.2009	Dr. Ulrich Eggenberger, Schulhausstrasse 6, Fehraltorf
12.09.2009	Praxis Rosengasse, Rosengasse 9, Russikon
13.09.2009	Dr. Claudia Hassam, Wallikerstrasse 10, Pfäffikon
19.09.2009	Dr. Thomas Zogg, Im Baumgarten 1, Fehraltorf
20.09.2009	Dr. Alexandra Von Ziegler, Turmstrasse 16, Pfäffikon
26.09.2009	Dr. Markus Frauenfelder, Bhofwis 10, Russikon
27.09.2009	Dr. Markus Frauenfelder, Bhofwis 10, Russikon
03.10.2009	Dr. Stefan Locher, Hittnauerstrasse 8, Pfäffikon
04.10.2009	Dr. Stefan Locher, Hittnauerstrasse 8, Pfäffikon
10.10.2009	Dr. Urs Kitschmann, Frohwiesstrasse 24, Pfäffikon
11.10.2009	Dr. Ulrich Eggenberger, Schulhausstrasse 6, Fehraltorf

Die Nächte Sa/So und So/Mo ab 19.00 bis 07.00 Uhr werden von den SOS-Ärzten übernommen.

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon

Herausgeberin:

Politische Gemeinde Russikon,
www.russikon.ch

Erscheinungsweise:

10x pro Jahr
Beiträge werden gemäss Reglement gratis veröffentlicht. Texte und Bilder (separat) sind in elektronischer Form (als Word-Datei, keine PDFs) an die Redaktion zu übermitteln. Die Redaktionskommission entscheidet über die Veröffentlichung von Beiträgen abschliessend.

Sekretariat Redaktion:

Mitteilungsblatt «äxgüsi»
c/o Gemeindekanzlei Russikon
Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Verena Luck
Telefon G 052 743 22 11
aexguesi@russikon.ch

Redaktionskommission:

Verena Luck, Bruno Bopp, Marc Syfrig,
Max Sommerhalder

Inserate

Inseratgrössen und Tarife:

1/16-Seite (43 x 65 mm)	Fr.	80.–
1/8-Seite quer (91 x 65 mm)	Fr.	100.–
1/4-Seite quer (187 x 65 mm)	Fr.	170.–
1/4-Seite hoch (91 x 135 mm)	Fr.	170.–
1/2-Seite quer (187 x 135 mm)	Fr.	300.–
1/2-Seite hoch (91 x 275 mm)	Fr.	300.–
1/1-Seite (187 x 275 mm)	Fr.	520.–

Wiederholungsrabatt

– Belegung in 10 Ausgaben pro Jahr	25%
– Belegung in 7 Ausgaben pro Jahr	20%
– Belegung in 3 Ausgaben pro Jahr	15%

Druckunterlagen:

- PDF (300 dpi mit eingebetteten Schriften)
 - EPS (Schriften in Kurven gewandelt)
 - Word-Dateien (Bilder und Logos separat)
- Für alle Inserate benötigen wir einen Print oder eine PDF-Datei zur Ansicht. Nötige Eingriffe in Dateien werden separat verrechnet.

Inseratenannahme/Gestaltung/DTP:

STOZ Werbeagentur AG, Barzloostrasse 2
8330 Pfäffikon, Telefon 044 950 35 50
Fax 044 950 57 97, info@stoz.ch, www.stoz.ch

Druck: Sailer Druck GmbH, Winterthur

Nächste Ausgabe Oktober Nr. 388/09
Redaktions-/Inserateschluss: Do 17.09.09
Erscheinung: Do 01.10.09

Viehschau Russikon

Samstag, 26. September 2009

Berggasse Russikon

Wirtschaft ab 11.00 Uhr

**«Alpauffahrt» von der Gentenwis–Wilhof–Berggasse
ab 11.00 Uhr**

Rangierung der Kühe ab 13.00 Uhr



Mit vielen Attraktionen wie Streichelzoo,
Wahl der «Miss Russikon» durch Laienjury, Kälberwettbewerb,
Schätzwettbewerb und schöner Glockengalgen.